

106. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

Juli/August 2025

TRAUNREUTER

STADT BLATT

JULI/AUGUST



www.traunreuter-stadtblatt.de

Herausgeber: Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR



EUROPASTADT
TRAUNREUT

BERG FLAIR 2025

7.–9. AUGUST
FREIBAD TRAUNREUT

JETHRO TULL MILKY CHANCE
SEILER&SPEER

unterstützt durch die Kreissparkasse Traunstein-Trostberg

Wenn's um Geld geht

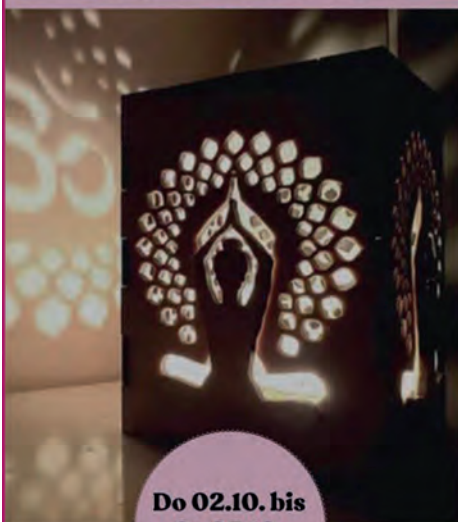
 Kreissparkasse
Traunstein-Trostberg



BAYERN
WELLE

Yoga Retreat

Von Herz zu Herz auf Seelenebene



Do 02.10. bis
So 05.10.
2025

Mit Regina Hundseder & Monika Wendland

Hotel Sonne, Saalbach-Hinterglemm, Österreich

Preise Hotel Sonne

All Inclusive mit Spa & Verwöhnspension



3 Nächte ab 510 Euro
pro Person im DZ

Das Zimmer buchst du direkt über das Hotel Sonne.
Es sind entsprechende Zimmer-Kontingente auf die
Reservierungsnummer 147511 reserviert.
Bitte schreibt das bei der Buchung dazu.

Hotel-Sonne.at
Saalbach-Hinterglemm
Tel.: +43 6541 7202
Email: reception@hotel-sonne.at

Yoga Paket

Early Bird: 150 EUR
Bei Anmeldung bis 9.7.2025

Regulär: 180 EUR
Bei Anmeldung ab 10.7.2025

Nach Anmeldung una Bezahlung des Yoga-Pakets
gilt es voller Gemütlichkeit und Platz.

An- und Abreise erfolgt in eigener Organisation

Hotel Sonne

Das Herzstück des All-Inclusive-Hotels findet
sich im Spa-Bereich. Modern und offen gestaltet
gibt es voller Gemütlichkeit und Platz.
Vom beheizten Indoor-Pool über verschiedene
Saunen lässt sich im Outdoor-Pool der der Stern-
himmel über Saalbach genießen. Wundervol-
le und entspannte Stunden unter freiem Himmel.
Lassen wir uns verzaubern und erleben zusam-
men mit anderen Yogis ein paar wundervolle und
unvergessliche Tage.



Über uns

Noch ich bin selbstständiger Coach, Berater und
Trainer für Persönlichkeits- und Organisations-
entwicklung. Ich interessiere mich für Menschen
und das schenken Umgang miteinander. Medita-
tion und Yoga sind in meinem Alltag integriert.
Ich lebe seit 10 Jahren eine tolle Meditationsgrup-
pe und freue mich darauf, zusammen mit Regina
das Yoga-Retreat zu leiten.

Regina: Ich bin Yoga-Lehrerin und sehe Yoga als
ganzheitlichen Weg, der Körper, Geist und Herz
gleichermassen heilt. Meine Yoga-Kurse sind
primär auf Rückenbeschwerden, Haltungsschäden
und emotionalen Vergräunungen ausgerichtet. Mein
Ansatz verbindet Asana mit Pranayama, Medita-
tion und Energiearbeit, allen bewacht ausgelegt für
tiefe mentale und körperliche Entspannung.



Kontakt

Regina Hundseder
Weihen 10
83368 St. Georgen
schlingenspergerregina@gmail.com
Tel. 0179 1218836

Monika Wendland
Erlenaustr. 16
83080 Oberndorf
ma@monikawendland.de
Tel. 0179 509 5478

Das erwartet Dich

Donnerstag:

Ab 12.00
14 - 15
Ab 15.00
17 - 18.15
18.30

Mittagessen (Inclusive am Anreisetag!)
Welcome Ceremony
Zimmer beziehen / Zeit für s' ICH
Yoga-Einheit
Abendessen + Open End

Freitag + Samstag

7.30 - 9.00
9.00 - 10.30
10.30 - 17.00
17.00 - 18.15
18.30

Yogic Morning
Frühstück
Zeit für s' ICH
Yoga-Einheit
Abendessen + Open End

Sonntag

7.30 - 9.00
9.00 - 10.30
Bis 11.00
11.30 - 13.00
Ab 13.00

Yogic Morning
Frühstück
Check-Out
Closing Circle
Abreise / Zeit für s' ICH

Dieser Ablauf ist exemplarisch. Je nach Wetter und Wün-
schen der Gruppe kann dieser entsprechend in den Zeiten
angepasst werden.

04

AKTUELLES AUS
STADT & LAND

06

75 JAHRE TRAUNREUT
EIN JUBILÄUM FÜR ALLE

08

SENIORENSEITE

14

JUNGE TRAUNREUTER

16

ARCHIV

22/24

VHS PROGRAMM

23

k1 SAISONSTART 25/26

23

VEREINSLEBEN

28

VEREINSLEBEN

31

FUNDSTELLE

editorial

LIEBE LESER,

75 Jahre Traunreut. Das mag angesichts der geschichtsträchtigen Orte in der Region nicht viel erscheinen und doch können die Traunreuter auf diese, zum Teil sehr harten Jahre voller Entbehrungen, zurecht stolz sein! Denn die ehemalige Muna mit Produktions- und Lagerstätten und Holzbaracken, ist in dieser kurzen Zeit zu einer Heimat für über 22.000 Menschen aus über 70 Nationen gewachsen.

Vor 75 Jahren, am 1. Oktober 1950, wurde auf dem Gelände der „Heeresmunitionsanstalt St. Georgen“ die Gemeinde Traunreut gegründet. In kürzester Zeit musste die Stadt unter anderem eine Infrastruktur für tausende Menschen aus dem Boden stampfen, die in anderen Städten über viele Jahrzehnte wachsen konnte. Die Stadt Traunreut feiert in diesem Jahr mit einem umfangreichen Programm, im Juli mit einem Bürgerfest und einem Stadtfest, die rasante Entwicklung der neuen Kommune, die sich seit der Gründung zum wirtschaftlichen Zentrum im Landkreis Traunstein entwickelt hat.



Unser Archivbild zeigt eine Aufnahme aus 1970 und eine aus Oktober 2020 aus unserer Sonderedition zum 70. Stadtjubiläum im Oktober 2020, die Ihr auf unserer Homepage www.traunreuter-stadtblatt.de unter der Rubrik Archiv gratis herunterladen könnt.

Was Traunreut auszeichnet? Es ist eben nicht die historische Kernstadt, sondern es sind die Menschen, die seit Jahrzehnten unter Beweis stellen, was man mit Fleiß erreichen und aufbauen kann. Die Traunreuter, die zeigen, dass man sowohl hier wie auch im Herkunftsland verwurzelt sein kann. Gemeinsam wird gearbeitet, gefeiert, gelebt, stets offen, tolerant gegenüber Neuem. So ist das nicht nur ein Jubiläum, sondern ein Fest für alle, die dazu beitragen!

Henriette Matovina

IMPRESSUM

Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung / Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare

Verteilung: Haushalte und Aufлагestellen
im Gemeindegebiet Traunreut, Altenmarkt,
Palling, Freutsmoos, Aiging und Herbsdorf

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

www.traunreuter-stadtblatt.de

www.facebook.com/TraunreuterStadtblatt

www.instagram.com/TraunreuterStadtblatt

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn

bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR



GROSSE ERÖFFNUNG FÜR DEN NEUEN TRAUNREUTER PUMPTRACK

Rund 200 Gäste sämtlicher Altersgruppen waren mit dabei

Am Mittwoch war ein besonderer Tag für alle Fahrradbegeisterten in der Region. Bei der offiziellen Eröffnung des neuen Pumptracks der Stadt Traunreut waren aber auch viele andere Gefährte auf Rollen zu sehen. Von den Kleinsten auf ihren Laufrädern bis zu Senioren war jede Altersgruppe vertreten, als der Pumptrack zwischen Freibad und Jugendzentrum mit dem symbolischen Durchschneiden eines Bandes freigegeben wurde. Insgesamt nahmen über 200 Gäste an der Eröffnung teil.

Die neue Radsportanlage in Traunreut ist in dieser Größenordnung einzigartig im Landkreis und hat daher überregionale Bedeutung. Auf einer Gesamtlänge von 240 Metern sind drei verschiedene Bahnen - sogenannte Tracks - zu finden. Ein 95 m langer Pumptrack mit Wellenbahn und Anliegerkurven, eine Jumpline auf 110 m Länge mit drei Sprüngen und ein 35 m langer Kids-Pumptrack, der sich auch für Laufräder und Rollstuhlfahrer eignet. Generell ist der Pumptrack mit allen Radsportgeräten ohne Motor befahrbar, neben Pumpbikes sind das zum Beispiel Mountainbikes, Scooter, Longboards, BMX-Räder, Inlineskates oder eben auch Laufräder und Rollstühle. Durch die drei verschiedenen Tracks kann vom Anfänger bis zum Profi jeder die Anlage nutzen. Eine entsprechende Schutzausrüstung, vor allem ein Helm, sind notwendig.

Die Initiative für den Pumptrack kam ursprünglich von begeisterten Pumpbike-Fahrern, die mit dem Wunsch nach einer Traunreuter Anlage auf den Ersten Bürgermeister Hans-Peter Dangschat zugegangen waren. In den Planungen wurden im Rahmen einer Jugendbeteiligung auch die Wünsche der Sportler berücksichtigt. Dangschat freute sich bei der Eröffnung riesig über den großen Andrang: „Schon in der Bauzeit in den vergangenen Monaten haben wir gemerkt, wie viele es kaum noch erwarten können, den neuen Pumptrack endlich zu befahren. Heute hier zu stehen und das Ergebnis dieses Projekts zu sehen, an dem sehr viel Arbeit von allen Beteiligten hängt, ist ein sehr schönes Gefühl. Ich wünsche allen viel Spaß und sichere Fahrt auf unserem Pumptrack!“

Pfarrer Thomas Tauchert erteilte der Anlage vor ihrer ersten Nutzung den kirchlichen Segen. Zur offiziellen Eröffnung zeigten zwei Gruppen der Tanzschule Heartbeat, dass sich die Bahn voller Wellen und Kurven auch für einen Tanzauftritt hervorragend eignet. Außerdem lieferten die Jungbläser der Blaskapelle Traunwalchen die passende Musik zum Startschuss. Kaum freigegeben wuselte es auf allen drei Tracks nur so von verschiedensten Gefährten und ihren eifrigen Fahrern. Teilweise waren mehr als 20 Fahrer auf einmal unterwegs. Dass die drei angekündigten Profi-Biker aufgrund einer Autopanne leider nicht vor Ort sein konnten, wurde



Gaben den Pumptrack offiziell frei: Franz Karlstetter (Schneestern), Thomas Gätzschmann (Stadtbaumeister), Tizian Weigl (Mühlbacher und Hilse), Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, Andreas Bratzdrum (LEADER-Vorsitzender), Robert Kratzer (Stadtgärtnermeister)

von den heimischen Bikern sehr gut kompensiert. Auf der Jumpline für die geübteren Fahrer gab es den ein oder anderen Trick, wie eine komplette Drehung in der Luft, zu sehen. Auf der entspannten Kinderoute wurde fleißig eine Runde nach der anderen gedreht. Tizian Weigl vom Planungsbüro Mühlbacher und Hilse erläuterte in einer kurzen Ansprache Details zur Gestaltung des Geländes. Die Anlage ist auf einer Gesamtfläche von 4.000 m² angelegt worden. In der Hälfte dieses Bereichs sind die asphaltierte Strecke selbst (690 m²) und die dafür notwendigen Entwässerungs- und Anschlussflächen entstanden.

Weiter wurden je 1.000 m² für Wiesenflächen verwendet und als Wald und Strauchsaum bepflanzt. Auf dem Gelände sind außerdem eine Service-Station für Fahrräder und mehrere Sitzgelegenheiten zu finden. Während einige Bereiche schon mit Rasen bepflanzt sind, gibt es derzeit noch einige Flächen, auf denen gerade erst etwas wächst. Franz Karlstetter von der Firma Schneestern, die auf die Entwicklung, die Planung und den Bau von Action Sport Parks spezialisiert ist, ging auf die Nutzung und das spezielle Fahren mit Pumpbikes ein. Außerdem gab er den ein oder anderen Tipp, um in das besondere Fahrgefühl zu gelangen, das die Faszination von Pumptracks für viele ihrer Fans ausmacht. Eins war schon in den ersten Minuten nach der Eröffnung auf jeden Fall zu spüren: Mit dieser Anlage hat die Stadt Traunreut vielen jungen Menschen eine große Freude gemacht, die hoffentlich lange anhält.

Insgesamt hat die Stadt für die neue Radsportanlage 710.000 Euro investiert, wovon rund 237.000 Euro über LEADER gefördert sind.

Text, Foto: Stadt Traunreut



NICHT DURCHGEFÜHRTER GLASFASERAUSBAU: VERTRÄGE MIT DER DEUTSCHEN GIGA-NETZ ENTFALTEN DERZEIT KEINE WIRKUNG

Kündigung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich

Vor rund zwei Jahren wurden in Hoffnung auf einen flächen-deckenden Ausbau der Breitbandinfrastruktur in vielen Haushalten Traunreuts Verträge mit dem Unternehmen Deutschen GigaNetz (DGN) unterzeichnet. Leider erfolgen seitens der DGN seit nun mehr als einem Jahr keine Maßnahmen mehr, die den versprochenen Glasfaserausbau vorantreiben würden.

Mangels des Ausbaus durch die DGN entfalten die abgeschlossenen Verträge zurzeit keine Wirkung. Vorangestellt sei daher, dass kein Bürger durch den erfolgten Vertragsabschluss und aktuell gültigen Vertrag in irgendeiner Weise Nachteile hat.

Darüber hinaus ist jedoch auch eine ordentliche Kündigung des Vertrags möglich. Seitens der DGN hat die Stadtverwaltung die Mitteilung erhalten, dass das Unternehmen nicht aktiv die in Traunreut abgeschlossenen Verträge gegenüber den Kunden kündigen wird. Gleichzeitig hat die Stadt aber folgende Bestätigung der DGN erhalten: „Sollte ein Kunde mit einer Kündigung an uns herantreten, so werden wir dergleichen zustimmen, für all diejenigen, die vor mehr als 24 Monaten einen Vertrag abgeschlossen haben.“

Dies entspricht der geltenden Rechtsprechung zur Laufzeit von Dauerschuldverhältnissen. Zwar ist in den Verträgen der DGN der Vertragsbeginn mit „ab dem Tag der Bereitstellung der Dienste“ beschrieben. Korrekt ist jedoch die Annahme des Vertragsbeginns bereits mit dem Abschluss des Vertrags. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die 24-monatige Mindestvertragslaufzeit. Nach Ablauf dieser kann der Vertrag gekündigt werden.

Aufgrund der Aussagen seitens der DGN sowie der eindeutigen Rechtslage gehen wir da-von aus, dass den gewünschten Kündigungen entsprochen wird. Sollte sich die DGN anderslautend äußern, sind die Bürgerinnen und Bürger gebeten, sich an die Stadtverwaltung zu wenden. Wir nehmen in diesen Fällen umgehend Kontakt mit der DGN auf und drängen auf eine reibungslose Vertragsauflösung. Auch die Verbraucherzentrale steht Bürgerinnen und Bürgern bei entsprechenden Weigerungen der Anbieter als Anlaufstelle zur Verfügung. Zudem informiert die Verbraucherzentrale auf ihrer Homepage ausführlich über die Kündigungsmöglichkeiten bei Verträgen zu Glasfaseranschlüssen.

Text, Foto: Stadt Traunreut



AUS DEM STADTLÉBEN

EUROPASTADT
TRAUNREUT

GEMEINSAMER STRASSEN-AUSBAU MIT DER GEMEINDE SEEON-SEEBRUCK

Die Gemeindeverbindungsstraße von Haßmoning über Pattenham nach Truchtlaching hat in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Jetzt planen die Stadt Traunreut und die Gemeinde Seeon-Seebruck einen gemeinsamen Ausbau der Straße inklusive begleitendem Geh- und Radweg. Die Planung soll noch im Sommer fertiggestellt werden. Der Bau beginnt voraussichtlich im ersten Quartal 2026.

11. JULI: BÜRGERFEST | 12. JULI: STADTFEST

Mit einem großen Bürgerfest feiern wir am Freitag (11. Juli) 75 Jahre Traunreut, bevor am Samstag (12. Juli) das traditionelle Stadtfest ansteht. Alle Infos auf Seite 6 und 7.

15. JULI: FERIENPROGRAMM-ANMELDUNG STARTET

Die Sommerferien stehen vor der Tür und die Stadt organisiert auch dieses Jahr wieder ein buntes Ferienprogramm für alle Kinder und Jugendlichen. Von beliebten Klassikern wie der Fahrt in den Bayernpark oder dem Besuch bei den Bayernkamelern bis zu neuen Highlights wie einem Ausflug in die Bavaria Filmstudios ist für jeden und jede etwas dabei. Wir bedanken uns herzlich bei allen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen, die auch dieses Jahr wieder mit einem Angebot mitmachen. Die Anmeldung startet am 15. Juli um 9:00 Uhr auf traunreut.feripro.de

27. JULI: FAMILIENTAG IM FRANZ-HABERLANDER-FREIBAD

Der große Auftakt für das Traunreuter Ferienprogramm ist auch dieses Jahr der Familientag im Franz-Haberlander-Freibad. Das Benefizschwimmen startet zwischen 8:00 und 8:30 Uhr, ab 13:00 Uhr beginnt dann das Rahmenprogramm mit verschiedenen Ständen und Aktionen von Vereinen und Einrichtungen der Stadt. Der Eintritt ist an diesem Tag für alle frei.

7. - 9. AUGUST: BERGFLAIR OPEN AIR 2025

Im August verwandelt sich die große Wiese in unserem Franz-Haberlander-Freibad wieder drei Tage lang in ein Festivalgelände. Beim Bergflair Open Air stehen auch dieses Jahr drei hochkarätige Acts auf der Bühne: Den Start macht am Donnerstag die Rocknacht mit der legendären britischen Band Jethro Tull. Am Freitag spielt mit Milky Chance eine der international erfolgreichsten Bands aus Deutschland in Traunreut. Den Abschluss machen am 9. August Seiler und Speer aus Österreich. Tickets gibt's auf bergflair-openair.de.

SITZUNGSTERMINE IM JULI

- 15.07.2025: Verkehrsausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 16.07.2025: Kulturausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 22.07.2025: Werkausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 23.07.2025: Bauausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 24.07.2025: Stadtrat – Kultur- und Veranstaltungszentrum k1

www.traunreut.de/stadt-und-buerger/strassensperrungen/



75 JAHRE TRAUNREUT – EIN JUBILÄUM

Die jüngste Stadt im Chiemgau feiert mit einem bunten Veranstaltungsjahr

2025 ist ein ganz besonderes Jahr für Traunreut: Im Jahr 1950, also vor 75 Jahren, wurde die Gemeinde gegründet, zehn Jahre später bereits zur Stadt erhoben. Der rasante Aufstieg Traunreuts in dieser vergleichsweise kurzen Zeit wird dieses Jahr groß gefeiert - mit einem abwechslungsreichen Programm, das neue Highlights und bewährte Klassiker vereint. Von großen Open-Air-Events wie dem Bergflair Open Air über traditionelle Feste wie die Traunreuter Kirta bis zu musikalischen Sommerabenden ist für jede und jeden etwas dabei. Den Auftakt macht ein Festwochenende im Juli, bei dem Traunreut seine Geschichte, seine Menschen und alles, was die Stadt so besonders macht, in den Mittelpunkt stellt.

BÜRGERFEST – FREITAG, 11. JULI 2025

Am Freitagabend startet das Jubiläumswochenende ab 17 Uhr mit einem großen Bürgerfest auf dem Rathausplatz. Beim feierlichen Festakt wird neben offiziellen Grußworten und einem kurzen Rückblick auf die Zeit seit der Gemeindegründung vor 75 Jahren, ein vielseitiges Bühnenprogramm geboten, das Traunreut in seiner ganzen kulturellen Vielfalt zeigt. Mit dabei ist der integrative Schulchor – ein gemeinsames Projekt fast aller Traunreuter Schulen – ebenso wie Tanzdarbietungen aus unterschiedlichen Kulturen, die für das Miteinander in der Stadt stehen.

Den musikalischen Abschluss des Abends gestaltet Claudia Kocke mit einem Live-Konzert. Die beliebte bayerische Singer-Songwriterin bringt eine Auswahl ihrer Songs mit und sorgt ab 20.30 Uhr zusammen mit ihrer Band für eine entspannte Atmosphäre auf dem Rathausplatz. Als krönenden Abschluss des Abends dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf eine beeindruckende Lasershow freuen.



Foto, Text: Stadt Traunreut

FÜR ALLE!

STADTFEST – SAMSTAG, 12. JULI 2025

Am Samstag geht das Festwochenende mit dem beliebten Traunreuter Stadtfest weiter. Die gesamte Innenstadt verwandelt sich an diesem Tag ab 15 Uhr in eine lebendige Festmeile – mit drei Bühnen, einem abwechslungsreichen Musik- und Showprogramm, regionalen Bands und Tanzgruppen. Zahlreiche kulinarische Stände laden zum Probieren und Verweilen ein, während ein buntes Kinderprogramm für Spiel, Spaß und Abenteuer sorgt. Ob gemütlich bummeln, eine schöne Zeit mit der Familie und Freunden verbringen oder einfach feiern – das Stadtfest bietet für jeden Geschmack das Richtige.

„Ich lade Sie herzlich ein, 75 Jahre Traunreut und den einzigartigen Weg unserer heutigen Stadt gemeinsam zu feiern und freue mich auf das große Festwochenende im Juli“, so Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat.

Der Eintritt ist am ganzen Jubiläumswochenende frei!

75 JAHRE TRAUNREUT

ÜBERBLICK BÜRGERFEST PROGRAMM

Am Rathausplatz

- 17:30 Uhr Offizieller Festakt mit buntem Kulturprogramm
- 19:00 Uhr Tanzaufführungen:
„Bewegte Stadt – Traunreut tanzt!“
- 20:30 Uhr Konzert: Claudia Koreck & Band
- 22:00 Uhr Spektakuläre Lasershow

ÜBERBLICK STADTFEST PROGRAMM

Bühne am Rathausplatz

- 15:00 Uhr Musikkapelle Traunwalchen
- 17:15 Uhr Tanzschule Unique
- 18:00 Uhr ADTV Tanzgruppe HeartBeat
- 20:00 Uhr Orange Club Liveband

Bühne an der Kantstraße

- 15:00 Uhr Stadtkapelle Traunreut
- 17:30 Uhr Uferlos
- 19:30 Uhr Timeless Acoustics

Bühne an der Marktstraße

- 15:00 Uhr Musikschule Traunwalchen
- 16:00 Uhr nmlss Crew
- 17:00 Uhr Trachtenverein
- 19:00 Uhr Schladlmusi

Beim Stadtfest Traunreut wartet ein eigenes großes Kinderland auf Euch!

- Folienballons
 - Hindernisparcours
 - Hüpfburg
 - Karussell
 - Kindereisenbahn
 - Kletterturm
 - Geschicklichkeitsspiel der FFW Traunreut
 - Pfeil- und Dosenwerfen
 - Trigel-Kraxeln mit dem THW
- ...und vieles mehr!

Anmeldung zum Kinderflohmarkt

mit Namen, E-Mail-Adresse und Telefonnummer an:
stadtmarketing@traunreut.de
Anmeldeschluss: 05. Juli 2025

Alle Informationen auch unter www.traunreut.de
oder in den sozialen Medien.

TERMINE FÜR SENIOREN IM JULI UND AUGUST

03.07. | 17.00 Uhr Grillfest im Gemeindesaal, Veranstalter:
Evangel. Paulusgemeinde, Offener Kreis

08.07. | 14.00 Uhr Seniorentreff/ Seniorencafe im Mehrgenerationenhaus
Sie haben Fragen oder benötigen Hilfe? Sie möchten einfach mal in netter Runde ein Gespräch führen und ein bisschen "ratschen"?

09.07. | 12.00 Uhr Mittagstisch, Anm. 08669/ 909 81 21, Mehrgenerationenhaus

15.07. | 14.00 - 15.00 Uhr Medien Tutoren für Senioren, Mehrgenerationenhaus

15.07. | 14.00 Uhr Sommerfest mit Tanz im Pfarrsaal, Kath. Kirche

23.07. | 12.00 Uhr Mittagstisch, Anm. 08669/ 909 81 21, Mehrgenerationenhaus

23.07. | 14.30 Uhr Gemütliches Beisammensein im Cafe des Pur Vital, Veranstalter:
Frauenkreis der evangelischen Paulusgemeinde Traunreut

01.08. | 8.00 Uhr Gottesdienst mit gemeinsamen Frühstück, mit den
Geburtskindern und Jubilaren der letzten drei Monate. Dazu sind alle Senioren
ganz herzlich eingeladen, im Pfarrsaal, Kath. Kirche

REGELMÄSSIGE/ WÖCHENTLICHE TERMINE:

> **montags, 10.00 - 12.00 Uhr** Einkaufshilfe für die Stadt Traunreut,
Bestellung montags, Auslieferung donnerstags, Bestellung + Info 0172/ 973 89 37

> **dienstags, 10.00 - 16.00 Uhr** (donnerstags nach Vereinb.)
Quartiersmangerin Frau Bickel ist für alle Fragen und Anliegen
rund um das Thema Älter werden für Sie da,
Mehrgenerationenhaus, Kantstrasse 8, 83301 Traunreut,
Anmeldung + Info 08669/ 857-160, Email: bickel.nathalie@traunreut.de

> **mittwochs, 14.00 - 16.00 Uhr** Formularwerkstatt, Mehrgenerationenhaus

> **donnerstags - 14.00 - 17.00 Uhr** Seniorencafé Vergissmeinnicht,
Traunwalchner Str. 1, 2. Stock, Aufzug vorhanden,
Evang.-Luth. Gemeindeverein Traunreut

> **Mo-Fr: 8:00-12:30 Uhr Offener Treff:** Öffentliches W-Lan,
PC Pool (Internet und Drucker), Schalterbetrieb - Hilfe und Unterstützung,
Beratung, Kopieren und Faxen.

Angehörigengruppe für pflegende Angehörige - mit und ohne Demenz

Pflege bedeutet oft große emotionale und körperliche Belastung - besonders für Angehörige. Um sie in ihrem herausfordernden Alltag zu unterstützen, bietet die BRK-Beratungsstelle in Traunstein eine fachlich begleitete Angehörigengruppe an. In der monatlichen Gesprächsgruppe finden pflegende Angehörige einen geschützten Raum zum Austausch, zur gegenseitigen Stärkung und um neue Ideen und Perspektiven zu entwickeln. Ängste, Sorgen, aber auch praktische Tipps haben hier Platz.

Alle zwei Monate wird ein thematischer Impuls gesetzt- mit Fachkräften, die den Teilnehmenden mit Rat und Expertise zur Seite stehen.

Wann? Jeden 4. Donnerstag im Monat

Uhrzeit: 17:00 - 18:30 Uhr

Ort: BRK Beratungsstelle, Maximilianstraße 33, Traunstein

Anmeldung erforderlich: fachstelle@kvtraunstein.brk.de | 0861 98973-71

Nutzen Sie diese Gruppe, um sich zu entlasten, verstanden zu fühlen- und neue Kraft für den Pflegealltag zu schöpfen.

Pflege daheim - Entlastungsbetrag

Es ist der Wunsch vieler älterer Menschen „bis zuletzt zu Hause zu bleiben“. Auch wenn vieles in der Wohnung, dem Haus nicht perfekt ist- man ist daheim!

Dass dieser Wunsch für viele Realität ist, zeigt die aktuelle Pflegestatistik des Statistischen Bundesamtes - 73% der Pflegebedürftigen werden laut Statistischem Bundesamt zu Hause versorgt. Dies bedeutet einen Kraftakt für die Angehörigen, den viele aber gerne auf sich nehmen um den Pflegebedürftigen seinen Wunsch zu erfüllen. Die meisten pflegen bis zum Zusammenbruch und oft ist es dann der Einzug in ein Pflegeheim unausweichlich.

Nehmen sie rechtzeitig Hilfe und Entlastung in Anspruch und schaffen sie sich Freiräume in denen sie etwas nur für sich machen.

Erhöhung des monatlichen Entlastungsbetrags 2025: Für alle Pflegegrade von 125 Euro auf 131 Euro

Der Entlastungsbetrag kann für verschiedene Zwecke verwendet werden, darunter die Tages- und Nachtpflege, die Kurzzeitpflege, teilweise die ambulante Pflege und Angebote zur Unterstützung im Alltag. Der Betrag ist für alle pflegebedürftigen Personen von Pflegegrad 1-5 gleich hoch. Der Betrag kann nicht ausgezahlt werden, sondern muss zweckgebunden verbraucht werden, z.B. hauswirtschaftliche Hilfe, Besuchsdienst erhalten. In einer Betreuungsgruppe, (z.B. im Seniorengarten Auszeit) erfolgt die Betreuung über mehrere Stunden. Sie können den Betrag auch für die Eigenleistung bei der Kurzzeit- oder Verhinderungspflege in Anspruch nehmen. Sie haben pro Jahr bis zu 28 Tage Anspruch auf Kurzzeitpflege und dazu noch die Möglichkeit der Verhinderungspflege. Diese können sie im Heim oder zu Hause in Anspruch nehmen. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Verhinderungspflege stundenweise zu beantragen. Es besteht auch noch die Möglichkeit der Tagespflege in der Umgebung, z.B. Tagespflege Weber in Obing.

Ein Pflegedienst in Anspruch zu nehmen, entlastet. Die Unterstützung durch den Pflegedienst reduziert auch die körperliche Belastung der Angehörigen bei höheren Pflegebedarf. Pflegeversicherung werden nur ein Bruchteil dieser Entlastungsmöglichkeiten in Anspruch genommen und die Ansprüche verfallen am Jahresende, bzw. der Entlastungsbetrag im Folgejahr.

Schaffen sie sich Freiräume, einfach Zeit für sich selbst, suchen sie sich Entlastung und hören sie auf sich selbst.

GESUND LEBEN MIT PROFESSIONELLER ERNÄHRUNGSBERATUNG

Jetzt neu bei Bewegung und Ernährung: individuelle BIA-Analyse

Jeder weiß, dass Ernährung einer der wichtigsten Bausteine für die Gesundheit ist. Aber: „Es ist schon schwierig genug sich einen Überblick über das Angebot „richtiger Lebensmittel“ zu verschaffen, um eine ausgewogene Ernährung zu erreichen. Kommen dann noch Unverträglichkeiten, Allergien oder Erkrankungen dazu, wird es richtig kompliziert. Da kann ich helfen!“, so Bettina Schlegel-Krogloth.

Die staatlich anerkannte Diätassistentin bringt, neben ihren zusätzlichen Fortbildungen in Spezialbereichen wie unter anderem Wechseljahre, Diabetes, Sport, Herz-Kreislauf, Krebserkrankungen, über 25 Jahre Erfahrung in Ernährungstherapie, Rehasport und Coaching mit. „Es ist auch wichtig zu wissen, dass Ernährungsberatung und -therapie von Krankenkassen bis zu 100 % bezuschusst wird“, so Bettina Schlegel-Krogloth, die auch zusätzlich

im Bereich betriebliche Gesundheitsvorsorge für Unternehmen und Teams tätig ist.

**Ab sofort profitieren
ihre Kunden von der
neuen BIA-Analyse**

„Für eine zielgerichtete Ernährungsberatung ist es notwendig, die Körperzusammensetzung zu analysieren. Das kann ich nun mit der BIA-Analyse

ermöglichen. Überraschungen sind vorprogrammiert, zum Beispiel über wieviel oder wie wenig Muskulatur und Fettmasse man tatsächlich verfügt. Oder wo diese sitzen. Die Messung dauert nur wenige Sekunden und die Kunden erhalten anschließend eine detaillierte Auswertung.“ Dabei verblüfft die medizinische Genauigkeit des Gerätes mBCA Go von seca, dem Weltmarktführer für medizinische Waagen und Messgeräte.

Somit wird genau gemessen aus wie viel Muskelmasse, Fettmasse und Wasser sich Ihr Körpergewicht zusammensetzt. Ein Augenmerk liegt außerdem auf der Zellgesundheit und dem Stoffwechsel. Die Messung, die nur 35 Euro inkl. Auswertung kostet und teilweise auch von Krankenkassen bezuschusst wird, ist auch für Kinder ab 5 Jahren und Heranwachsende geeignet. Sie ermöglicht eine sehr genaue Ernährungsberatung, die Erstellung eines präzisen Ernährungsplans und die genaue Beobachtung der Erfolge. Wirken sich Ihre Ernährungsumstellung und das Sportprogramm positiv auf die Fettreduktion aus? Hilft die proteinreiche Ernährung beim Muskelaufbau? Keine Waage kann besser den Fortschritt aufzeigen, den Sie auf diese Weise schon in kurzer Zeit erreicht haben. Ganz ohne Hungern, mit Plan und langfristig bleibenden Ergebnissen für mehr Gesundheit.

Information und Terminvereinbarung unter:

www.bewegungundernaehrung.de | 0152 58 56 79 60





EUROPASTADT
TRAUNREUT

FERIEN- PROGRAMM



**ANMELDUNG AB
15. Juli 2025**

traunreut.feripro.de



<https://traunreut.feripro.de>



**nur 35 €
Messung und
Auswertung**

teilweise Kranken-
kassen bezuschusst



seca mBCA Go

NEU: BIA ANALYSE

**Körperzusammensetzung messen und ohne Hungern,
aber effektiv Gesundheitsziele erreichen!**

Aus wieviel Muskelmasse, Fettmasse und Wasser
setzt sich Ihr Körpergewicht zusammen?
Vereinbaren Sie jetzt einen Termin zur Analyse!



**Praxis für Bewegung und Ernährung
Bettina Schlegel-Krogloth**

Carl-Köttgen-Str. 2a | 83301 Traunreut
Telefon: 0152 58 56 79 60
Email: info@bewegungundernaehrung.de
www.bewegungundernaehrung.de



Das bekannte Schweinchen Peppa begleitet die besonderen Tage in der Traunpassage: am 13. und 14. August erleben die Besucher des Traunreuter Einkaufszentrums das Programm „Erlebnis Bauernhof“. Neben vielen Infos können Kinder und Jugendliche selbst Butter und Mozzarella herstellen und anschließend verköstigen. Mit dabei an diesen Tagen sind Hühner und Hasen.

der die Besucher Landwirtschaft hautnah erleben. Die Bäuerinnen Heidi Kaiser vom Schreiberhof in Oberwalchen und Agnes Baumann vom Graßhof in Obing demonstrieren die breite Vielfalt der Landwirtschaft. „Bei uns auf dem Hof gibt es das Programm „Erlebnis Bauernhof“ schon seit fast 15 Jahren“, erzählt Heidi Kaiser. Schulklassen dürfen hier regelmäßig Stallluft schnuppern und

ERLEBNIS BAUERNHOF IN DER TRAUNPASSAGE

Programm mit Peppa und anderen Tieren zum Anfassen

Einem Huhn beim Gackern und Scharren zuschauen, ein Häschen streicheln, das Schweinchen Peppa hautnah erleben, Butter und Mozzarella selbst herstellen und anschließend genüsslich verspeisen – all das können Kinder und Jugendliche am 13. und 14. August in der Traunpassage erleben.

An diesen beiden Tagen verwandelt sich das Traunreuter Einkaufszentrum in eine bunte Sommerlandschaft, in

das Leben auf einem Bauernhof kennenlernen. Sabine Zimmerer, die Centermanagerin der Traunpassage, ist begeistert von diesem Programm und will es jetzt in die Traunpassage holen. „Leider wissen viele Kinder und Jugendliche sehr wenig über unsere täglichen Nahrungsmittel - wie und wo sie entstehen und hergestellt werden.“ Deshalb ist es ihr ein Anliegen, dieses Wissen jetzt zusammen mit den beiden Bäuerinnen den Besuchern hautnah zu vermitteln.

Butter und Mozzarella selbst herstellen

Ab 12 Uhr werden Heidi Kaiser und Agnes Baumann mit den jungen Besuchern am 13. und 14. August Butter und Mozzarella herstellen und dabei vieles erzählen und erklären. Anschließend dürfen die Teilnehmer ihre selbst gemachten Produkte auch probieren und genießen.

Neben dem emsigen Arbeiten können sich die Besucher der Traunpassage über viele Dinge rund um die Landwirtschaft und das Programm „Erlebnis Bauernhof“ informieren. Alexandra Drexler vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Traunstein (AELF) steht mit Infomaterial bereit, Fragen zu beantworten. Mit dabei ist das bekannte Schweinchen Peppa, das sich gerne in der sommerlichen Landschaft der Traunpassage mit den Besuchern fotografieren lässt. Zur Erinnerung an diesen besonderen Tag in der Traunpassage erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde.

Text, Foto: TP/cs

**TRAUN
PASSAGE**
SHOPPEN IM HERZEN DES CHIEMGAUS

A sauguade Sach!

Erlebnis-Bauernhoftage

Großes Staunen für kleine Besucher!

Spannende Mitmachaktionen mit Lerneffekt und tierischem Vergnügen, triff Peppa und stelle deine eigene Butter her. Ein Spaß für die ganze Familie – komm vorbei!

Mittwoch 13.08. + Donnerstag 14.08.

12 – 18 Uhr



www.traunpassage.com

SHOPPING VERGNÜGEN IN DER FUSSL MODESTRASSE

Die Fussl Modestraße ist seit mehr als fünf Jahren in der Traunpassage in Traunreut ein Fixpunkt für alle Modebegeisterten. Das österreichische Familienunternehmen bietet hier topaktuelle Mode für Damen, Herren und Kinder – stilvoll, hochwertig und immer am Puls der Zeit.



Gönn dir was Schönes

Mit diesem Motto begeistert Fussl modebewusste Kundinnen und Kunden mit exklusiven Kollektionen, die durch trendige Designs, perfekte Passformen und hohe Qualität überzeugen. Accessoires runden das Angebot ab. Dank regelmäßiger Lieferungen gibt es bei jedem Besuch Neues zu entdecken – für ein inspirierendes und abwechslungsreiches Shoppingvergnügen.

Das Unternehmen, dessen Wurzeln in unmittelbarer Nähe zur bayerischen Grenze liegen, betreibt rund 200 Filialen in Österreich und Bayern. Für das ausgezeichnete Preis-Leistungs-Verhältnis wurde die Fussl Modestraße bereits zum fünften Mal mit dem Titel „Branchen Champion“ prämiert.

Die modernen, einladenden Stores schaffen ein angenehmes Ambiente, das zum Verweilen einlädt. Das engagierte Team vor Ort steht den Kundinnen und Kunden mit persönlicher, ehrlicher und typgerechter Beratung zur Seite – ein Service, der bei Fussl selbstverständlich ist.



Modetrends für die ganze Familie, kombiniert mit bestem Service bietet die Fussl Modestraße.

Ein erfreulicher Beleg für die hohe Kundenzufriedenheit: Im vergangenen Herbst wurde Fussl von Konsumentinnen und Konsumenten zum „beliebtesten großen Händler Österreichs“ gewählt – eine Auszeichnung, auf die das gesamte Team stolz ist.

Erleben Sie Mode, die begeistert – in der Traunpassage in Traunreut.

Die Fussl Modestraße verspricht also ein besonderes Shoppingerlebnis. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken auch Sie aktuelle Mode passend zu Ihrem Stil in der Fussl Modestraße in der Traunpassage in Traunreut.

Text, Foto: Fussl

WIR SUCHEN

MODELIEBHABER

für unsere Filiale in **Traunreut**

Menschen mit unserer Mode glücklich zu machen, ist unser Job. Wir suchen dafür neue, engagierte Teammitglieder.

Modeberater:in

VOLLZEIT/TEILZEIT/MINIJOB

Was du mitbringen solltest:

- » Freude an Mode und am Umgang mit Menschen
- » Offenes, positives Auftreten & Teamfähigkeit
- » Quereinsteiger willkommen!

Was dich erwartet:

- » Ein motiviertes, familiäres Team
- » Ein moderner Arbeitsplatz in einem frischen Storekonzept
- » Weiterbildungsmöglichkeiten & langfristige Perspektiven
- » Mitarbeiterabbatte & Teamprämie

Wir freuen uns über deine Bewerbungsunterlagen.
Fussl Modestraße Mayr GmbH,
z.H. Ingeborg Polzer, Max-Lanz-Str. 1,
84347 Pfarrkirchenoder
oder per E-Mail an jobs@fussl.de



FUSSL.AT/KARRIERE



CSU-ORTSVERBAND TRAUNREUT BESUCHT JUGENDSIEDLUNG:

Einblick in ein einzigartiges Sozialunternehmen

Der CSU-Ortsverband Traunreut hat kürzlich die Jugendsiedlung Traunreut besucht, eine Einrichtung, die seit ihrer Gründung im Jahr 1950 jungen Menschen individuelle Unterstützung auf ihrem Weg ins Berufsleben bietet.

Empfangen wurden die Gäste vom Geschäftsleiter Heiner Roth und vom Beisitzer des Förderkreises Bernhard Bichler, die als Vertreter der Jugendsiedlung durch die Räumlichkeiten führten und über das umfassende Angebot informierten. Besonders im Fokus stand dabei die enge Verzahnung von pädagogischer Begleitung, schulischer Bildung und praktischer Ausbildung.

Ein Höhepunkt des Besuchs war die Besichtigung der internen Ausbildungsbereiche: Die CSU-Delegation erhielt Einblick in die Schreinerei, in der Jugendliche den Beruf des Schreiners erlernen, sowie in die hauswirtschaftliche Ausbildungsküche, in der junge Menschen in der Fachrichtung Hauswirtschaft unterrichtet werden. Ebenfalls vorgestellt wurde die Malerei, ein weiterer praxisnaher Ausbildungsbereich, der handwerkliches Können und kreative Fähigkeiten gleichermaßen fördert.

Die Jugendsiedlung Traunreut ist ein Sozialunternehmen mit breitem Bildungs- und Unterstützungsangebot: Neben der beruflichen Schule mit über 850 Schülern betreibt die Einrichtung eigene Ausbildungsbetriebe mit mehr als 90 Auszubildenden, Wohnheime und Kindertagesstätten. Besonders hervorzuheben ist das

Konzept, Wohnen und Lernen miteinander zu verbinden – über 100 junge Menschen finden hier sowohl ein Zuhause als auch eine Perspektive für ihre berufliche Zukunft. Die Mitglieder des CSU-Ortsverbands zeigten sich tief beeindruckt vom Engagement der Mitarbeitenden und der strukturierten, individuell ausgerichteten Arbeit mit den Jugendlichen. Die Jugendsiedlung ist ein Leuchtturmprojekt für soziale Integration und beruflicher Bildung in der Region und weit über den Landkreis hinaus.



3. v. l. Geschäftsleiter Heiner Roth, 6. v. l. Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, rechts Beisitzer vom Förderkreis Bernhard Bichler

Abschließend unterstrich der CSU-Ortsverband die Notwendigkeit, Einrichtungen wie die Jugendsiedlung politisch und gesellschaftlich zu unterstützen, um jungen Menschen auch in Zukunft stabile Chancen auf Teilhabe und Entwicklung zu bieten.

Text, Foto: H. Jobst, CSU-Ortsverband

75 JAHRE JUGENDSIEDLUNG

Am 24. Mai 2025 fand im Haus für Kinder das große Jahresfest zu unserem 75. Jubiläum statt. Im strahlendem Sonnenschein begrüßte das Team vom Haus für Kinder seine Besucher.

Die Vorschulkinder haben die Bremer Stadtmusikanten und die Krippenkinder haben den Ententanz aufgeführt. Als Überraschung tanzte die Krippe noch einen 2. Tanz „Crazy Frog“, bei dem die Kinder alles gegeben haben.

Es gab verschiedene Stationen, die die Mitarbeiter vorbereitet und betreut haben. Das Kinderschminken war wieder der Renner. Man

konnte Armbänder basteln und sich noch an vielen anderen Attraktionen beteiligen. Auch die Tanzschule Heartbeat hat mit den Kindern neue Choreografien einstudiert. Die Kinder waren voll motiviert Neues zu lernen und hatten eine Menge Spaß. Der Elternbeirat sorgte wieder für die Verköstigung.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Allen die fleißig mitgewirkt und geholfen haben und freuen uns auf das nächste gemeinsame Fest.

Text: Haus für Kinder, Jugendsiedlung

TuS Traunreut

ÖFFENTLICHE KEGELABENDE

TERMINE
 ab 18:00Uhr

FREITAG	SAMSTAG
27. Jun	28. Jun
25. Jul	26. Jul
26. Sep	23. Okt
31. Okt	20. Sep
28. Nov	18. Okt
	15. Nov
	13. Dez

Habt Spaß zusammen beim Kegeln!
 Kommt vorbei und verbringt einen geselligen
 Abend mit Freunden, Familie oder Kollegen!

Anmeldung unter: @ geschaeftsstelle@tus-traunreut.de

Fasten in der Gruppe

streng oder basisch
MIT
HEILPRAKTIKERIN

Anna Mehl

VOM 09.10. BIS 17.10.2025

in der Praxis Friesen Kinesiologie
Marienstr. 6 / Traunreut

Der Preis beinhaltet: kostenloses Vorgespräch
kleines Skript für die Fastenwoche
3 Gruppentreffen am 09.10./12.10./15.10. jeweils um 19 Uhr
auf Wunsch WhatsApp-Gruppe und telefonische
Betreuung während der Fastenwoche
begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung und weitere Infos
telefonisch unter 0160 / 675 4759
oder auf www.hp-praxis-mehl.de

ABITURJAHRGANG 1975 FEIERT 50JÄHRIGES JUBILÄUM

Text: Norbert Dubowy | Fotos: Thomas Opitz

1966 wurde das damals noch namenlose Gymnasium als Doppelgymnasium an den zwei Standorten Traunreut und Trostberg gegründet. Da der Ausbau der Oberstufe zunächst nur für Traunreut beschlossen wurde, gesellten sich zu den Traunreuter Schülern ab 1973 auch die Schülerinnen und Schüler aus Trostberg, die nun die tägliche Fahrt nach Traunreut auf sich nehmen mussten. 1975 konnten die beiden neugebildeten Klassen der Oberstufe erstmals das Abitur in Traunreut ablegen.

Am 7. Juni 2025 traf sich der Abiturjahrgang 1975, um 50 Jahre Abitur zu feiern. Eine Führung im mittlerweile umgebauten und stark veränderten Gebäude in der Adalbert-Stifter-Straße leitete die Begegnung ein. Viele erinnerten sich noch, dass der Neubau, der zum Beginn des Schuljahres 1969/70 bezogen werden sollte, noch nicht fertig war, und die Klassen kurzerhand auf eine Woche in den Bayerischen Wald geschickt wurden. Bis zu dem Zeitpunkt war das Traunreuter Gymnasium noch als Gast im obersten Stock der sogenannten Atriumschule, heute Teil der Mittelschule in der Pestalozzistraße, untergebracht. Nach der Besichtigung ging es zum Gasthof Steiner Bräustüberl in Stein, wo Gelegenheit war, sich über die vergangenen 50 Jahre auszutauschen und – unterstützt durch eine stattliche Anzahl alter Schwarzweißfotos – alte Erinnerungen wieder zu beleben.

Nicht zuletzt wollte man auch derer gedenken, die an dem Treffen nicht mehr teilnehmen konnten. Deshalb war es eine besondere Freude, dass sich zu den ehemaligen Schülerinnen und Schülern, die aus verschiedenen Teilen des Landes angereist waren, auch die ehemalige Englischlehrerin, Frau Ortrud Fuchs gesellte, die 1975 noch das Abitur in Englisch abgenommen hatte.

Organisiert wurde das Treffen, dem ein baldiges Folge-treffen zu wünschen ist, von Peter Harsch, Helga Bernauer, Franz Wögerbauer und Reinhard Bösch, denen für ihre Initiative ein besonderer Dank gilt.



**Sauber
g'spart!**

**Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.**

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

SOMMERFEST UNTER DEM MOTTO „WER WILL DIE NEUE BAUSTELLE SEHEN?“ im katholischen Kindergarten Traunwalchen

Passend zum derzeitigen Bau der neuen Kindertagesstätte in Traunwalchen fand im alten Kindergarten das diesjährige Sommerfest unter dem Motto „Wer will die neue Baustelle sehen?“ statt.

Nach der Begrüßung der Gäste durch die Kindergartenleitung Frau Elisabeth Mühlbacher waren die Kinder an der Reihe und boten den Zuschauern, als Bauarbeiter verkleidet, ein buntes Baustellenprogramm. Den Anfang machte eine Baustellenklanggeschichte, bei der die Kinder mit Instrumenten die verschiedenen Tätigkeiten auf der Baustelle verklänglichten. Anschließend wurde zum Lied Bob der Baumeister von den fleißigen Handwerkern ein Haus gebaut und den Abschluss bildete ein Baustellenlied, bei dem die Bauarbeiter fleißig die Schaufeln schwenkten und auch die Brotzeit der Handwerker lustig dargestellt wurde. Abgerundet wurde die Aufführung von Liedern und Gedichten rund um die Baustelle der neuen Kita in Traunwalchen.

Nach dem Programm der Kinder dankte Clemens Parzinger stell-

vertretend für den Elternbeirat den pädagogischen Mitarbeiterinnen für Ihr Engagement und es wurden den Erzieherinnen Kräutertöpfchen zum Dank überreicht.

Auch Petrus hatte es gut gemeint und so konnte im Garten des Kindergartens bei trockenem Wetter noch ein schönes Fest gefeiert werden. Hier übernahm der Elternbeirat die Verköstigung der Gäste mit einer Pommes- und Grillstation und auch viele Eltern hatten mit Kuchen- und Salatspenden zum Fest beigetragen. Auf die Kinder warteten noch etliche Spielstationen zum Thema Baustelle, an denen sie noch spielen, schaufeln, malen oder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Ein rundum gelungener Festtag!

Text, Foto: Kindergarten Traunwalchen



50 JAHRE KATH. KINDERGARTEN REGENBOGEN



Im Kath. Kindergarten Regenbogen an der Dresdener Str. 9 hat am 24.06.25 die Feier zum Jubiläum seines 50-jährigen Bestehens stattgefunden, dessen Motto „Do samma dahoam“ gewesen ist.

An diesem sonnigen Samstag haben sich etwa 250 Besucher, darunter auch die 3 ehemaligen Leitungen sowie ehemalige Mitarbeiter/innen zum Mitfeiern eingefunden.

Nach der Begrüßung durch die Einrichtungsleitung Doris Lohr gaben die Kindergartenkinder 19 Tänze zum Besten, und zwar für jede in der Einrichtung vorkommende Nation einen. Die Kinder (manche davon sogar in ihrer eigenen Nationaltracht) hatten dabei viel Freude, die sich von Beginn an auf die Zuschauer übertrug und für eine angenehme Feierlaune gesorgt hat. Danach hat die Pastoralreferentin Dr. Melanie Lücking die selbstgestalteten Jesus-Kreuze aus Schwemmholz für jeden Gruppenraum und die Einrichtung gesegnet, was der Feierlichkeit einen würdigen Rahmen verlieh. Anschließend hielt der Vertreter des Bürgermeisters, Stadtrat Hans Jobst, eine treffende Rede über die Besonderheit des Kindergartens.

Nach diesem offiziellen Teil konnte man sich am Buffet mit internationalen Gerichten und an der Bar mit alkoholfreien Regebogen-Cocktails stärken. Eine Foto-Box, Kinderschminken, eine Buttonmaschine, Klebe/Glitzer-Tattoos, digital sprechende Wände und die Schatzsuche in der „Edelstein-Mine“ sorgten für Unterhaltung der großen und kleinen Gäste. Die Einrichtungsleitungen haben zudem informative Führungen durch das Kindergartengebäude für alle Interessierten durchgeführt.

Das gesamte Regenbogen-Team bedankt sich herzlichst für die motivierte Mithilfe des Elternbeirats und den Angehörigen der Mitarbeiter, wodurch diese Veranstaltung erst möglich wurde. Beim Fotografen Herr Winkler von Foto Gastager bedankt sich das Team im Speziellen für die Fotobox, die ein voller Erfolg war, aber auch bei allen Gästen für die harmonische und gesellige Stimmung.

Passend zum Motto des Festes „Do samma Dahoam“ gab es außerdem Ausflüge, Bildungseinheiten und verschiedenste Aktivitäten vor und nach der Jubiläumsfeier wie eine Wanderung der Kindergartenkinder zu dem regionalen Imker Georg Tanasa. Dort haben die Kinder und die Betreuer/-innen aus erster Hand viel über Bienen und Honig erfahren. Es konnten sogar gefahrlos männliche Bienen (Drohnen) gestreichelt werden, da diese keinen Stachel haben. Die Ausflügler durften auch ganze Honigwaben probieren und am Ende ein kleines Glas Honig mit nach Hause nehmen. Vielen Dank an Herrn Georg Tanasa für ein großartiges Erlebnis!

In der letzten Woche vor den Pfingstferien hat die Zahnärztin Frau Dr. Helene Fischer den Kindergarten besucht. Schon im Vorfeld haben die Kinder, im Stile des ganzheitlichen Lernens, wichtige Grundlagen der Zahngesundheit erlernt. Es wurden Zahnimitate geputzt, Nahrungsmittel nach Zahnschmelzverträglichkeit sortiert oder Putzmethoden durch Klappmaulpuppen erklärt. Beim Besuch von Frau Dr. Fischer wurde u.a. dann mit dem Krokodil Alexander die richtige Zahnbürsten-Bewegung eingeübt und sehr kindgerecht der Nutzen und die Anwendung von Zahnseide erläutert. Das Kindergarten-Team bedankt sich herzlichst bei Frau Dr. Fischer und ihrem Team für ihren Besuch und das großartige Engagement.

Text, Fotos: Kindergarten Regenbogen



AKTIONSTAG MUSIK AN DER GRUNDSCHULE NORD

Unter dem Motto „Schule ist mehr als Pauken und Plagen“ (Songtext von Rolf Zuckowski) feierten die Schüler der Grundschule Nord am letzten Schultag vor den Pfingstferien bei strahlendem Sonnenschein ihren Aktionstag Musik. Dazu eingeladen war die gesamte Schulfamilie, sodass der Schulhof bald eingekreist wurde von großen und kleinen und von älteren und ganz jungen Menschen.

Frau Steffi Sausemuth (Lehrerin) führte wie jedes Jahr die komplette Schulmannschaft mit ihrem außerordentlichen Gespür für Musik und ihrem großartigen Organisationstalent schwungvoll durch das Programm, das instrumental von Herrn Thomas Schnabel (Musikschule) und Herrn Moritz Leitner (Lehrer) unterstützt wurde.

Nach einem kurzen „Warm up“ stimmten die Kinder motiviert und fröhlich in den Kanon: „Lasset uns gemeinsam singen“ mit ein. Es folgte eine gekonnte Tanzeinlage der 3. Klass-AG Tanzen, danach lud der Chor zum Verweilen ein, bis „die Wolken wieder lila sind“, später hörten alle ein ruhiges, bezauberndes Flötenstück und schließlich versuchten die krassen Drittklässler zu zeigen, wie bunt und



farbenfroh unsere Welt ist, ganz einfach so und riefen nebenbei noch dazu auf, tolerant zu sein.



farbenfroh unsere Welt ist, ganz einfach so und riefen nebenbei noch dazu auf, tolerant zu sein.

Mit den bezaubernden Liedern „Lesen heißt auf Wolken liegen“ und „Schule ist mehr“ glänzten gegen Ende einige Solisten und Duette der 3a, während in den Refrains wieder alle 240 Kinder miteinstimmten!

Voller Freude starteten so Schüler, Eltern, Lehrer und Verwandte mit diesem besonderen Klangerlebnis in die sogenannten wohlverdienten Ferien.

Text, Foto: GS Nord, Traunreut



HÖRGERÄTEFUCHS

TRAUNREUT



Einfaches Handling, bequemer Sitz, trockene Ohren.

bachmaier® splash – ideal für Schwimmen, Kiten, Surfen, Segeln, Plantschen und Duschen.



Werner-v.-Siemens-Str. 9 | 83301 Traunreut | Tel.: 08669 - 789 54 54
www.fuchs-hoergeraete.de



Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander




Traunsteiner Eltern Werkstatt

Mental load! Sorge für dich selbst!

Gehe ich achtsam mit mir selbst um? Nehme ich mir ein bisschen Zeit für mich selbst – zum Aufatmen, Durchschnaufen, Abschütteln?

Bei einem gemeinsamen Frühstück in entspannter Atmosphäre erfahren Sie mehr darüber, für sich selbst zu sorgen und mit Stress positiv umzugehen.

Referentin: Christina Mester-Wagner

Kostenlos!

Wann?

Freitag, 11.07.2025
von 9.30 bis 11:30 Uhr



Wo?

Mehrgenerationenhaus Traunreut
Kantstraße 8 in Traunreut

Das Frühstück wird für Sie kostenfrei bereitgestellt!

Anmeldung?

Tel: 08669 9098121
Email: mehrgenerationenhaus@traunstein.bayern

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

In Zusammenarbeit mit der
Traunsteiner Elternwerkstatt





ca. 1970

Kaufhaus Gerer - Café The Rock, Kantstraße, Traunreut



Foto©Matovina

ERSTHELFER VON MORGEN

Am 02.06.2025 fand der Trau dich-Kurs bei uns im Waldkäfer Kindergarten statt, in dem die Kinder erste grundsätzliche Regeln der Ersten Hilfe kennen lernten. Sigi vom Bayerischen Roten Kreuz erarbeitete mit den Kindern anhand von Bildergeschichten spielerisch die Versorgung eines Verletzten. Die Kinder durften Verbände anlegen, Pflaster kleben und erfahren, wie ein richtiger Notruf funktioniert. Außerdem lernten sie, wie wichtig Trösten ist. Zum Abschluss der Ausbildung erhielten alle eine Urkunde und ein Lineal.

Text, Foto: Waldkäfer Kindergarten



FRÜHLINGSFEST IN DER TRAUNREUTER KITA SCHNECKENHAUS

Ende Mai fand ein großes Frühlingsfest in der städtischen Kita Schneckenhaus statt. Die Hausleitung, Sabine Zorba, eröffnete das Fest um 10 Uhr morgens im Garten der Einrichtung, bevor der Erste Bürgermeister Hans-Peter Dangschat ein Grußwort an die Anwesenden richtete. Im Anschluss hatten die Kindergartenkinder ihren großen Auftritt: Aus voller Kehle sangen sie „Ich lieb den Frühling, ich lieb den Sonnenschein!“ und alle Beteiligten freuten sich sichtlich über die gelungene Darbietung.

Da die Temperaturen am Samstag eher kühl waren, wurde das bunte Programm nach drinnen verlegt. Das pädagogische Personal hatte in den Gruppenräumen Bastel- und Spielstationen vorbereitet - von Dosenwerfen, über Dreibeinlauf bis hin zur Schatzsuche im Sand war viel geboten. Als Highlight erwartete die Kinder, die alle Stationen durchlaufen hatten, ein leckeres Eis vom Eiswagen – ein herzlicher Dank an Familie Lange und das Eiscafé La Grotta in Altenmarkt für diese süße Belohnung!

Auch ansonsten war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Eine große Kuchenauswahl – vorbereitet von Eltern und dem Elternbeirat – ließ keine Wünsche offen und das gri-chische Restaurant Athen sponserte für alle hungrigen Festbesucher ein herzhaftes Buffet. Auch hier ein herzliches Dankeschön für die köstliche Unterstützung. Ein Frühlingsbazar des Elternbeirats mit selbstgemachten Spezialitäten und einer Vielzahl kreativer Utensilien ergänzte das umfangreiche Angebot des Frühlingsfestes der Kita Schneckenhaus. Von frischen Pralinen, Schokoladen und Soßen über Körperbutter bis hin zu gebastelten Windspielen und extra angefertigten Taschen, T-Shirts und anderen liebevollen Kleinigkeiten konnte so einiges erworben werden.

Ein solches Event ist nur durch gemeinsames Engagement möglich. Deshalb ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, Pädagoginnen und Pädagogen sowie an alle Familien, die Teil des Festes waren. Ihr habt den Kindern einen unvergesslichen Tag voller Freude, Kreativität und Gemeinschaft beschert.

Text, Fotos: Kindergarten Schneckenhaus



SCHULFEST KRÖNT PROJEKTTAGE

Die Schule als Lernort für das praktische Leben stand im Mittelpunkt der Projektstage zum Thema Alltagskompetenzen an der Carl-Orff-Schule Traunreut. Im Rahmen eines großen Schulfestes konnten die Familien der Schülerinnen und Schüler erleben, was diese im Vorfeld in ihren Projekten erlebt und erarbeitet hatten.



Das Fest begann wie in der Carl-Orff-Schule üblich musikalisch: Die Bläsergruppe blies zur Begrüßung, bevor Schulleiterin Gabriela Veil die zahlreichen Gäste willkommen hieß. Dann kamen alle Schülerinnen und Schüler der Schule auf die Bühne, um in einem imposanten Chor den Schulsong zu präsentieren, den der Lehrer Dr. Manuel Bonimeier mit der Schulband komponiert hatte. Nach mitreißenden Auftritten der Arbeitsgemeinschaften Hip-Hop und Musik & Tanz zeigte die Clownerie-

Gruppe von Tissi Fernandez ein lustiges Stück über Schülerinnen im Ballettsaal. Eine kleine Filmvorführung erlaubte den Eltern Einblick in das Projekt „GlüXkind – Kinder fürs Leben stark machen“, das Gefühle, Resilienz und Stärkung des Selbstvertrauens zum Thema hatte und in allen Klassen zuvor stattgefunden hat.

Anschließend wurden die Klassenzimmer geöffnet und die Eltern und Geschwister konnten die Präsentationen der Projekte besuchen. Die beiden ersten Klassen hatten sich mit dem Weg vom Korn zum Brot beschäftigt und selbst kleine Brote gebacken, die am Schulfest probiert werden durften. Eine reichhaltige Gemüsesuppe aus regionalen Zutaten hatten die Zweitklässler selbst hergestellt. Die dritten Klassen zeigten auf Plakaten und in kleinen Experimenten, was sie über den verantwortungsvollen Umgang mit Feuer gelernt haben. Gemeinsam mit dem Hausmeister der Schule Hans Huber hatten sie außerdem ein neues Bienenhotel für den Schulhof gebaut und mit verschiedenen Materialien befüllt. Die vierten Klassen hatten sich dem Thema Erste Hilfe gewidmet und präsentierten ihr Wissen und Können, um bei Verletzungen und Notfällen im Alltag richtig helfen zu können. Eine Ausstellung zum Thema Kinderrechte war von der Religionslehrerin Margit Roth und der Fachlehrerin Ingrid Kirchleitner mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitet worden und konnte im Schulhaus besichtigt werden. Abgerundet wurde das Schulfest durch die reichhaltige Verköstigung durch den Elternbeirat, der für Speisen und Getränke sorgte und damit zu einem gemütlichen Beisammensein bei angeregten Gesprächen maßgeblich beitrug. Den Höhepunkt und gleichzeitig den Abschluss der Feier bildete das gemeinsame Freilassen der Schmetterlinge, die in den letzten Wochen von den Erstklässlern der Schule im Klassenzimmer aufgezogen worden waren.

Text, Foto: GS Traunwalchen

ACHTKLÄSSLER ERHALTEN PRAXISNAHEN EINBLICK INS HANDWERK

Besuch im Bildungswerk Traunstein weckt Interesse an handwerklichen Berufen



Was macht eigentlich ein Friseur den ganzen Tag? Wie funktioniert eine elektrische Schaltung? Und wie fühlt es sich an, mit Holz, Stoff oder Ziegeln zu arbeiten? Antworten auf diese Fragen erhielten die Schülerinnen und Schüler der achten Klassen bei einem spannenden Besuch im Bildungswerk Traunstein.

Im Rahmen der Berufsorientierung durften die Jugendlichen verschiedene Handwerksberufe nicht nur kennenlernen, sondern auch selbst aktiv werden. In kleinen Gruppen durchliefen sie Stationen, an denen sie unter fachkundiger Anleitung typische Tätigkeiten aus unterschiedlichen Gewerken ausprobieren konnten – vom Frisieren über das Nähen bis hin zum Mauern oder dem Bau kleiner Holzgegenstände.

Besonders gefragt waren Kreativität und handwerkliches Geschick beim Zuschneiden von Stoffen, dem Verlegen von Kabeln

oder dem präzisen Arbeiten mit Holz. Auch das Mauern einer kleinen Wand stellte sich als echte Herausforderung heraus – wurde aber von vielen mit sichtlichem Stolz gemeistert.

Ziel des Projekttags war es, den Schülerinnen und Schülern einen authentischen Einblick in die Welt des Handwerks zu ermöglichen und erste praktische Erfahrungen zu sammeln.

Das Bildungswerk Traunstein überzeugte nicht nur durch seine professionelle Ausstattung, sondern auch durch das engagierte Team, das den Jugendlichen mit viel Geduld und Fachwissen begegnete. Viele Schülerinnen und Schüler zeigten sich nach dem Tag begeistert und äußerten Interesse, ein Praktikum oder später sogar eine Ausbildung in einem der vorgestellten Berufe zu machen.

Mit dem Besuch im Bildungswerk ist ein weiterer wichtiger Baustein in der beruflichen Orientierung der Realschüler gesetzt worden – praxisnah, anschaulich und mit viel Motivation zum Selbermachen.

Text, Foto: Walter-Mohr Realschule Traunreut

REISEBERICHT ISTANBUL

Vom 19.05. bis zum 23.05.2025 war es endlich so weit: Auf nach Istanbul! Das hieß es für sechs unserer Schülerinnen und Schüler und den beiden begleitenden Lehrkräften Frau Friedl und Frau Meyer.

Erst mit dem Zug von Traunstein nach München, dann mit der S-Bahn zum Flughafen. Gleich hinein ins (richtige) Terminal, zum Check-In, durch die Kontrollen, und schon saßen wir alle im Flieger in die Türkei. Mit kleiner Verspätung kamen wir am Montag, 19. Mai, im ganz schön warmen Istanbul Flughafen an, wo uns später der Shuttlebus zum Schulhaus mitnahm. Ab da an ging es (für die meisten von uns) zu den Gastschülern, welchen wir bereits ein Zuhause gaben.

Am Dienstag führten uns die Schüler der Pertevniyal Lisesi auf herzliche Weise durch ihr Schulhaus im Herzen Istanbuls, wobei wir uns einem regelrechten Fragenhagel der dortigen Deutschklasse nicht entziehen konnten. Auch wurde unser Wissen zum Thema „Water Sustainability“, also zum nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser, in einem Kahoot auf die Probe gestellt. Daraufhin führte uns Derya Sezginmert, eine der türkischen Lehrerinnen, durch die Altstadt, wobei Besuche in den kühlen Zisternen, im Gülhane Park und der Hagia Sophia nicht fehlen durften.

Am Tag darauf brach ein entspannterer Tag für uns an, da wir nur zwei Programmpunkte hatten: Einerseits den Besuch eines Upcycling-Workshops, andererseits den Besuch der Mall und des Aquariums in Florya. Beim Upcycling-Workshops erklärten uns die freundlichen Arbeiter anhand eines selbstgebaute Stiftehalters aus recyceltem Holz die Wichtigkeit der Kreislaufwirtschaft. Danach fuhren wir hinaus zur Mall, konnten etwas essen und besuchten dort das Aquarium.



Der Donnerstag begann mit einer für die meisten unserer Schülerinnen und

Schüler recht langen Fahrt in den Stadtteil Kağıthane, zum dortigen Gemeindezentrum. Dort, im achten Untergeschoss, befand sich in der Tiefgarage eine Vertical-Farming-Anlage, in der Pflanzen, Früchte und Salat hydroponisch (nur im Wasser) aufgezogen werden. Wegen der übers Jahr immer gleichbleibenden Bedingungen, gilt es als eine der ressourcenschonendsten Methoden, die auch unter harten klimatischen Bedingungen funktioniert.

Mittags ging es dann gemeinsam mit unseren Austauschschülern zum Mittagessen nach Taksim (sehr lebendiges Viertel). Dort konnten wir dann auch noch einige Souvenirs und Andenken besorgen, wobei sich auch so mancher die dortigen Kirchen ansah. Nach einem kurzen Marsch durch Taksim kamen wir dann am Galata-Turm an, der sehr markant über Istanbul blickt. Auch konnten wir uns oben umsehen und doch so manch gute Fotos schießen. Am frühen Abend ließen wir den letzten wirklichen Tag noch gemütlich unten am Bosphorus mit einem Eis ausklingen.

Am Freitag hieß es sehr früh Abschied nehmen, wobei man mittels so manchem Messenger-Dienst selbst über die 1500 km, die uns trennen, Kontakt halten kann. Bereits um ca. 11:00 Uhr Ortszeit flogen wir über Istanbul hinweg und zurück in die Heimat.

Ich möchte (im Namen aller Türkei-Fahrer) ein großes Dankeschön an alle Lehrkräfte richten, die uns eine so schöne und interessante Fahrt ermöglichen. Danke!

Text: Paul Fölschl, 9B, Fotos: Walter-Mohr Realschule Traunreut



BESUCH DER AUSBILDUNGSMESSE „AUSBILDUNGSROAS“ IN TROSTBERG

9. Klassen sammeln Eindrücke für ihre berufliche Zukunft



Am Freitag, den 16. Mai 2025, besuchten die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen die Ausbildungsmesse „Ausbildungsroas“

in Trostberg. Die Veranstaltung fand im Rahmen der beruflichen Orientierung statt und bot den Jugendlichen die Gelegenheit, sich über zahlreiche Ausbildungsberufe und Karrierewege zu informieren.

In der Messehalle präsentierten sich verschiedenste Unternehmen aus der Region – von Handwerksbetrieben über Industriefirmen bis hin zu sozialen Einrichtungen. Die Jugendlichen konnten an den Ständen ins Gespräch mit Ausbildern und Azubis kommen, Fragen stellen und sich Informationsmaterial mitnehmen. Viele

Firmen hatten zudem praktische Mitmachangebote vorbereitet, sodass man beispielsweise technische Geräte ausprobieren oder handwerkliche Tätigkeiten selbst testen konnte.

Besonders beeindruckend war die Vielfalt an Berufsfeldern, die vorgestellt wurden: von kaufmännischen Berufen über technische Ausbildungen bis hin zu sozialen und kreativen Tätigkeiten. Einige Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, um sich gezielt über Wunschberufe zu informieren, andere entdeckten neue Interessen und Möglichkeiten, an die sie vorher nicht gedacht hatten.

Die Ausbildungsmesse war ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur eigenen Berufsentscheidung. Viele Schüler empfanden den Besuch als hilfreich und motivierend. Ein Teilnehmer fasste den Tag so zusammen: „Jetzt weiß ich viel besser, was ich mir vorstellen kann – und wo ich mich vielleicht bald bewerbe.“ Die „Ausbildungsroas“ hat eindrucksvoll gezeigt, wie wertvoll der direkte Kontakt mit Unternehmen für die berufliche Orientierung ist – und vielleicht hat der eine oder die andere ja schon den Grundstein für die eigene Zukunft gelegt.

Text, Foto: Walter-Mohr Realschule Traunreut

MAIFEST IN DER STÄDTISCHEN KINDERKRIPPE „BUNTER SCHMETTERLING“

Ein gelungenes Familienfest trotz wechselhaftem Wetter



Zahlreiche Kinder und Familien trafen sich am 23.05.25 im „Bunten Schmetterling“ zum Feiern und Spielen. Trotz des wechselhaften Wetters genossen alle die vielen spannenden Aktionen.

Besonders beliebt war das „Bälle fischen“ im Planschbecken, die Schatzsuche nach Goldtalern im Sandkasten und die Naturbauecke

mit Holz, Moos, Sand und Baumscheiben. Auch die Glitzertattoos und die vielen Seifenblasen erfreuten sich großer Beliebtheit.

Besonderen Dank gilt allen Eltern, die mit Ihren herzhaften Speisen, Salaten und Kuchen zu einem außergewöhnlich leckeren Buffet beitrugen. Einen großen Dank auch an die Firma Adelholzer, die uns alle Getränke spendiert hat, das Eiscafe Dolomiti aus Traunreut mit seiner alljährlichen Eisspende sowie der Bäckerei Leibrach für die leckeren Brezen.

Ein rundum gelungenes Familienfest, für die vielen großen und kleinen Besucher!

Text, Foto: Stadt Traunreut

FRONLEICHNAM IN TRAUNWALCHEN Große Trauer um Pfarrer Richard Datzmann



Am Fronleichnamstag fand in der Pfarrkirche Traunwalchen „Mariä Geburt“ ein festliches Hochamt statt. Pfarrer Thomas Tauchert zelebrierte den Gottesdienst. Ihm zur Seite stand der Pfarrer der Rumänisch Orthodoxen Kirche Constantin Bartok.

Zu Beginn des Gottesdienstes gedachte man den am Montag verstorbenen Traunwalchner Pfarrer Richard Datzmann der 42 Jahre

in Traunwalchen Pfarrer war. Die „Turmbläsermesse von Fridolin Limbacher“ führten der Kirchenchor Traunwalchen unter der Leitung von Manfred Hausotter gemeinsam mit einem Bläserensemble der Blaskapelle Traunwalchen auf. Nach dem Gottesdienst stellte man sich auf dem Kirchplatz zur gemeinsamen Prozession auf. Angeführt wurde die Prozession vom Kreuzträger und den

kirchlichen Fahnen. Es folgten die Vereine mit ihren Fahnen. Es ging weiter mit der Blaskapelle, den Kirchenchor, den Ministranten und der hohen Geistlichkeit die von den Himmelträgern begleitet wurde. Den Abschluss machte das Volk. An den vier Altären, die wieder wunderbar geschmückt waren, wurden „Fronleichnamsgesänge von Peter Griesbacher“ gesungen. Natürlich durfte zum Schluss die eucharistische Hymne „Pange Lingua“ nicht fehlen. Mit dem Lied „Großer Gott wir loben Dich“ wurde die Prozession auf dem Kirchplatz beendet. Ein großer Dank galt all denen, die zum guten Gelingen des Gottesdienstes und der Prozession beigetragen haben.

Im Anschluss an die Prozession fand im Garten des Pfarrheimes bei wunderbarer Witterung das Pfarrfest statt. Begleitet wurde das Pfarrfest von schönen Aufführungen der Kinder- und Jugendgruppe des Traunwalchner Trachtenvereins. Bei vielen Gesprächen ging es um den Tod von Pfarrer Richard Datzmann. Hervorragend wurden die Besucher vom Pfarrgemeinderat und von der Kirchenverwaltung bewirtet, ihnen galt auch ein sehr großer Dank.

Text, Foto: H. Jobst

Vorhang auf für die Saison 2025|2026 im k1 – Vorverkauf startet am 8. Juli

Das k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum startet am 8. Juli 2025 in den Vorverkauf für die neue Spielzeit 2025|2026 – und präsentiert ein Programm, das die kulturelle Vielfalt der Region in all ihren Facetten widerspiegelt. Von großen Namen der deutschsprachigen Kabarett- und Theaterszene bis hin zu aufstrebenden Talenten aus der Region: Die kommende Saison verspricht bewegende Momente, überraschende Begegnungen und unvergessliche Abende im Herzen von Traunreut.

Das Genre-Spektrum ist gewohnt breit gefächert: Theater, Tanz und Literatur, Konzerte und Musicals, Kabarett und Comedy, Kinder- und Familienveranstaltungen, Vorträge, Ausstellungen und Extras. Kulturinteressierte jeden Alters und mit verschiedensten Vorlieben finden im k1 ein Zuhause.

Ein besonderer Höhepunkt erwartet die Besucher gleich zu Beginn: Am 21. September 2025 feiert das k1 sein 15-jähriges Bestehen mit einem „Tag der offenen Tür“. Das Publikum ist eingeladen, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und das Haus aus neuen Perspektiven zu erleben.

Zu den Höhepunkten der neuen Spielzeit zählen unter anderem die mitreißende Opernband The Cast, das stimmungsvolle Winter-Wunder-Variété sowie die Bühnenadaption des Klassikers „In 80 Tagen um die Welt“. Auch Kabarettfans kommen auf ihre Kosten – mit Auftritten von Christine Eixenberger, Michl Müller und Luise Kinseher. Darüber hinaus dürfen sich Besucher auf das Chiemgauer Volkstheater, hochklassiges Improvisationsthe-

ater von fastfood comedy und die temporeiche Show „JUMP! Reloaded“ von Starbugs Comedy freuen. Ein besonderes Musiktheatererlebnis für Jugendliche und Erwachsene bietet die Opernwerkstatt am Rhein mit „Shakespeares Hamlet – Das Rockmusical“ – eine kraftvolle Inszenierung voller Emotion und Energie.

Natürlich ist auch für junge Besucher wieder einiges geboten: In „Eine magische Elfenmission“ lädt Linus Faber zu einer fantasievollen Reise für Kinder ein, und die Kleine Oper Bad Homburg bringt mit „Emil & die Detektive“ einen Kinderbuchklassiker in musikalischem Gewand auf die Bühne.

Das neue Programmheft wird ab dem 7. Juli 2025 per Postwurfsendung verteilt und ist parallel im k1 erhältlich. Online steht es unter www.k1-traunreut.de zum Download ab dem 07. Juli bereit.

***Tipp für Kulturfans:** Wer frühzeitig bucht, sichert sich nicht nur die besten Plätze – mit dem Wahlabo lassen sich zudem bis zu 20 Prozent auf den regulären Eintrittspreis sparen.*



Elisabeth von Röder, Leiterin des k1 Traunreut, freut sich auf die kommende Spielzeit und präsentiert das druckfrische Programmheft.



Saison 2025|2026

Vorverkaufsstart: 8. Juli 2025



Oper mal anders

The Cast

28.09.2025 | 19.00 Uhr



Volle Kontrolle

Christine Eixenberger

11.10.2025 | 20.00 Uhr



Falco – Die Show

13.03.2026 | 20.00 Uhr



BUMM

Helmut A. Binser

26.03.2026 | 20.00 Uhr



Shakespeares Hamlet – Das Rockmusical

Opernwerkstatt am Rhein

19.04.2026 | 19.00 Uhr



In 80 Tagen um die Welt

Ensemble Persona

08.05.2026 | 20.00 Uhr

www.k1-traunreut.de

VHS KURSE IM JULI

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/ 864 80,
per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

DIENSTAG, 01.07.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

MITTWOCH, 02.07.2025

■ vhs Vortrag: „Seidenstraße, Inselstreit und neues Selbstbewusstsein - Chinas Außenpolitik“, von 18:00 bis 19:30 Uhr.

■ Wanderung: „Esel-Wanderung - Halbtagestour für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren“, von 15:00 bis 18:00 Uhr.

DONNERSTAG, 03.07.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

FREITAG, 04.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 22:15 bis 23:59 Uhr.

■ Kurs: „Das Smartphone als Fitness- und Gesundheitsbegleiter“, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

SAMSTAG, 05.07.2025

■ Kurs: „Online Banking - einfach und sicher“, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

DIENSTAG, 08.07.2025

■ Kurs: „Familien Marmeladen Fest“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Meditation & Entspannung: Kraftvoll in den Tag“, von 07:45 bis 08:30 Uhr.

MITTWOCH, 09.07.2025

■ Wanderung: „Esel-Wanderung - Halbtagestour für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren“, von 15:00 bis 18:00 Uhr.

■ vhs Vortrag: „Russische Avantgarde – Kunst für Volk und Revolution“, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

DONNERSTAG, 10.07.2025

■ Wanderung: „Auf den Spuren von Isabella Nadjny: Literarische Wanderung in Chiemiing“, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

■ Führung: „Brennereiführung mit Verkostung - Destillier-Schnitzer“, von 15:00 bis 18:00 Uhr.

■ Kochkurs: „Bayern auf dem Teller - Schmankerlzeit“, von 16:00 bis 20:00 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

FREITAG, 11.07.2025

■ Kochkurs: „Bayern auf dem Teller - Schmankerlzeit“, von 14:00 bis 18:00 Uhr.

■ Führung: „Salzburg: „Verborgene Schätze“, von 14:00 bis 16:30 Uhr.

■ vhs Vortrag: „Eine Frau fährt um die Welt“ – Porträt der Weltreisenden Ida Pfeiffer“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Besichtigung: „Künstlerhaus Exter mit Garten - Sonderführung“, von 16:00 bis 17:00 Uhr.

SAMSTAG, 12.07.2025

■ Wanderung: „Römerwanderung am Chiemsee“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

MONTAG, 14.07.2025

■ Wanderung: „Esel-Wanderung - Halbtagestour für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren“, von 15:00 bis 18:00 Uhr.

DIENSTAG, 15.07.2025

■ Kurs: „Familien Marmeladen Fest“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Kurs: „Meditation & Entspannung: Kraftvoll in den Tag“, von 07:45 bis 08:30 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 22:15 bis 00:15 Uhr.

MITTWOCH, 16.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 22:15 bis 23:59 Uhr.

■ Wanderung: „Esel-Wanderung - Halbtagestour für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren“, von 15:00 bis 18:00 Uhr.

■ Kochkurs: „Bayern auf dem Teller - Schmankerlzeit“, von 15:00 bis 19:00 Uhr.

DONNERSTAG, 17.07.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

FREITAG, 18.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 22:00 bis 23:59 Uhr.

■ Wanderung: „Wildkräuterspaziergang“, von 16:00 bis 18:30 Uhr.

■ vhs-Vortrag: „Ida Hahn-Hahns „Orientalische Briefe“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Bus und Bahn - Tickets und Reiseplanung mit dem Smartphone“, von 14:00 bis 17:00 Uhr.

■ Kurs: „Weidensonne - Alte Handwerkskunst neu entdeckt“, von 19:00 bis 22:00 Uhr.

SAMSTAG, 19.07.2025

■ Kurs: „Goldwaschen an der Traun - eine geologische Zeitreise“, von 10:00 bis 13:00 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 22:00 bis 24:00 Uhr.

MONTAG, 21.07.2025

■ Wanderung: „Esel-Wanderung - Halbtagestour für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren“, von 15:00 bis 18:00 Uhr.

DIENSTAG, 22.07.2025

■ Seminar: „Improvisationstheater - am Dienstagabend“, von 19:30 bis 21:30 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 22:00 bis 24:00 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Meditation & Entspannung: Kraftvoll in den Tag“, von 07:45 bis 08:30 Uhr.

MITTWOCH, 23.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 22:00 bis 23:59 Uhr.

DONNERSTAG, 24.07.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Wanderung: „Auf den Spuren von Isabella Nadjny: Literarische Wanderung in Chiemiing“, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

FREITAG, 25.07.2025

■ Führung: „Salzburg: „Verborgene Schätze“, von 14:00 bis 16:30 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 22:00 bis 23:59 Uhr.

SAMSTAG, 26.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 22:00 bis 24:00 Uhr.

■ Workshop: „Zumba“, von 09:30 bis 11:30 Uhr.

■ Kurs: „Sondeln mit Metalldetektoren - Kultur, Geschichte und Schätze entdecken“, von 10:00 bis 13:00 Uhr.

SONNTAG, 27.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 22:00 bis 23:59 Uhr.

DIENSTAG, 29.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 21:45 bis 23:45 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Meditation & Entspannung: Kraftvoll in den Tag“, von 07:45 bis 08:30 Uhr.

MITTWOCH, 30.07.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:45 bis 23:45 Uhr.

■ Besichtigung: „Besuch der Bio-Imkerin Angela Schelling“, von 16:00 bis 18:00 Uhr.

DONNERSTAG, 31.07.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

Modell-Flugtag

des TMFC e.V. Traunreut

Am Sonntag den 20.07.2025 findet auf dem Flugplatz in Zweckham wieder der Modell-Flugtag des TMFC e.V. statt.



Von 10:00 Uhr bis 17:00 werden Hub-schrauber, Jet's, Warbirds, Segelflug inkl. Seglerschlepps sowie Kunstflug geboten. Auch für das

leibliche Wohl ist gesorgt. Getränke und Essen werden angeboten. Wenn das Wetter noch mitspielt sollte einem vergnüglichen Sonntag nichts im Wege stehen.

Blaskapelle Traunwalchen

„Musikprobe einmal anders“

Die Blaskapelle Traunwalchen unter der Leitung von Manfred Berger hatte kürzlich eine Probe unter dem Motto „Musikprobe einmal anders“.

Die Musikanten trafen sich vor dem Eingangsbereich der Pflegeeinrichtung „Pur Vital“ in Traunreut. Das Pflegepersonal hatte bereits die Bewohner auf der Terrasse und auf den Balkonen zum zuhören gebracht. Es folgte ein buntes musikalisches Programm mit Polkas, Walzern und Märschen. In gewohnter marinier führte Manfred Berger durch das Programm. Die Blaskapelle Traunwalchen ist im „Pur Vital“ nicht unbekannt. Sie treten mehrmals im Jahr zu Veranstaltungen wie Sommerfest, Herbstfest und zur Weihnachtszeit mit den Nachwuchsbläsern, den sogenannten „Gelbhemden“ auf. Auch musikalische Wünsche aus dem begeisterten Publikum wurden angenommen und musikalisch umgesetzt, so zum Beispiel der „Bayerische Defilermarsch“ und der „Radetzky Marsch“.

Die „Konzertbesucher“, Bewohner und Pflegekräfte waren wieder einmal begeistert von diesem Auftritt der Blaskapelle und belohnten diesen immer wieder mit einem kräftigen Applaus. Die Heimleitung bedankte sich recht herzlich für den Besuch und freut sich schon sehr auf den nächsten musikalischen Auftritt der Blaskapelle Traunwalchen. Text, Foto: Jobst



Wassersportcenter

am Wager See bietet zahlreiche Wassersportgeräte zur Miete an wie auch Schulungen und Kurse

Text, Foto: Snowsurf



Im Wassersportcenter am Wager See, das sich auf dem Campingplatz „Gut Horn“ befindet, können Sie eine Vielzahl von Wassersportgeräten wie Stand-Up-Paddleboards, Windsurfing-Boards, Kajaks und Segelboote mieten.

Darüber hinaus werden Schulungen angeboten, die nicht nur auf alle Sportbootführerscheine (SBF Binnen, Motor und Segeln, SBF See) vorbereiten, sondern auch Kurse im Segeln, Windsurfen und Stand-Up-Paddeln.

Machen Sie sich bereit, Ihre Fähigkeiten auf dem Wasser zu verbessern und genießen Sie eine aufregende Zeit im Wassersportcenter am Wager See!

Info und Anmeldung: www.snowsurf.de



Wasser sportcenter

Wager See

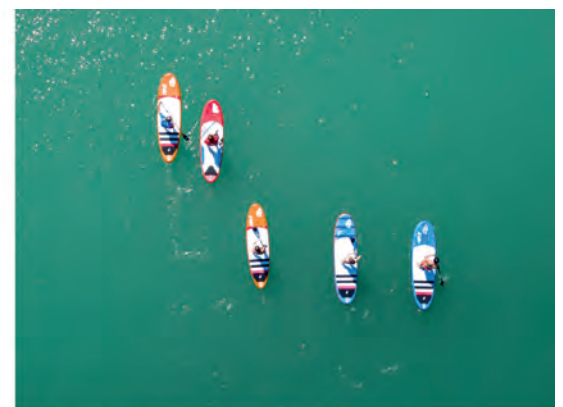
Campingplatz
Gut Horn



- Stand Up Paddling
- Windsurfing
- Segeln
- Sportbootführerscheine

Kurse Vermietung Verkauf

Büroadresse: Sportplatzstr. 1, 83374 Traunwalchen
Wassersportcenter: Gut Horn 2, 83329 Wager am See
0171/654 6654 info@snowsurf.de



VHS KURSE IM AUGUST

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/ 864 80,
per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

FREITAG, 01.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:45 bis 23:45 Uhr.

■ Kurs: „Treibholz trifft Blütenzauber – Kreativkurs für Kinder (ab 8 Jahren)“, von 14:00 bis 16:00 Uhr.
„Hammertime – Wolle, Nägel, Wow! (für Jugendliche ab 10 Jahren)“, von 16:30 bis 18:30 Uhr.

■ Führung: „Salzburg: „Verborgene Schätze“, von 14:00 bis 16:30 Uhr.

SAMSTAG, 02.08.2025

■ Führung: „Hofführungen & Obstweinverkostung im Sommer - Schloss Gessenberg Hofladen“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Workshop: „Didgeridoo für Groß & Klein“, von 13:00 bis 16:00 Uhr.

SONNTAG, 03.08.2025

■ Kurs: „Bairisch für Urlauber - ein humorvoller Einblick in Sprache, Kultur und Mentalität der Bayern“ von 11:30 bis 14:00 Uhr.

MONTAG, 04.08.2025

■ Führung: „Auf den Spuren der Kieselsteine in der Salzachstadt Laufen“, von 14:00 bis 16:00 Uhr.

■ Seminar: „Jodelseminar mit wildromantischer Wanderung“, von 09:30 bis 12:30 Uhr.

DIENSTAG, 05.08.2025

■ Führung: „Brennereiführung - Sailerhof“, von 20:00 bis 21:30 Uhr.

■ Kurs: „Kreative Ideen für tolle Urlaubsfotos - für Kamera- und Handycam-Fotografen“, von 09:00 bis 13:00 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

MITTWOCH, 06.08.2025

Workshop: „Let's Line Dance! – für Einsteiger*innen“, von 19:30 bis 21:00 Uhr.

DONNERSTAG, 07.08.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Wanderung: „Die Natur spielt mit!“ - Eine Wanderung für die ganze Familie, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Wanderung: „Auf den Spuren von Isabella Nádolny: Literarische Wanderung in Chieming“, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

FREITAG, 08.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:30 bis 23:30 Uhr.

SAMSTAG, 09.08.2025

■ Kurs: „Drechselkurs mit Stil – individuell, kreativ und handgemacht“, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Kurs: „Spiel & Spaß mit Pferden (für Kinder von 4 bis 10 Jahren)“, von 09:30 bis 12:00 Uhr.

■ Führung: „Der Traunreuter Geschichtsweg“, von 14:00 bis 16:00 Uhr.

DIENSTAG, 12.08.2025

■ Führung: „Brennereiführung - Sailerhof“, von 20:00 bis 21:30 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Meditation & Entspannung: Kraftvoll in den Tag“, von 07:45 bis 08:30 Uhr.

MITTWOCH, 13.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:30 bis 23:30 Uhr.

DONNERSTAG, 14.08.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

FREITAG, 15.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:15 bis 23:15 Uhr.

■ Kurse: „Hammertime – Wolle, Nägel, Wow! (für Jugendliche ab 10 Jahren)“, von 13:30 bis 15:30 Uhr.
„Treibholz trifft Blütenzauber – Kreativkurs für Kinder (ab 8 Jahren)“, von 10:30 bis 12:30 Uhr.

SAMSTAG, 16.08.2025

■ Kurs: „Drechselkurs mit Stil“, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Seminar: „Hofführungen & Obstweinverkostung im Sommer - Schloss Gessenberg Hofladen“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Führung: „Der Traunreuter Geschichtsweg“, von 14:00 bis 16:00 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 21:15 bis 23:15 Uhr.

DIENSTAG, 19.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 21:15 bis 23:15 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Meditation & Achtsamkeit - am Morgen“, von 07:45 bis 08:30 Uhr.

■ Führung: „Brennereiführung - Sailerhof“, von 20:00 bis 21:30 Uhr.

■ Kurs: „Familien Marmeladen Fest“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

MITTWOCH, 20.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:15 bis 23:15 Uhr.

DONNERSTAG, 21.08.2025

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Kreative Ideen für tolle Urlaubsfotos - für Kamera- und Handycam-Fotografen“, von 09:00 bis 13:00 Uhr.

■ Führung: „Entdeckungsreise auf der Fraueninsel im Chiemsee“, von 10:30 bis 12:00 Uhr.

■ Wanderung: „Auf den Spuren von Isabella Nádolny: Literarische Wanderung in Chieming“, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

FREITAG, 22.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:15 bis 23:15 Uhr.

SAMSTAG, 23.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 21:15 bis 23:15 Uhr.

■ Führung: „Der Traunreuter Geschichtsweg“, von 14:00 bis 16:00 Uhr.

DIENSTAG, 26.08.2025

■ Kurs: „Familien Marmeladen Fest“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Führung: „Brennereiführung - Sailerhof“, von 20:00 bis 21:30 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 21:00 bis 23:00 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Kurs: „Meditation & Entspannung: Kraftvoll in den Tag“, von 07:45 bis 08:30 Uhr.

MITTWOCH, 27.08.2025

■ Workshop: „Yoga - Sailerhof“, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:00 bis 23:00 Uhr.

DONNERSTAG, 28.08.2025

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Chiemsee (Rimsting)“, von 21:00 bis 23:00 Uhr.

■ Wanderung: „Bayerisches Lama-Trekking“, von 18:30 bis 20:00 Uhr.

■ Wanderung: „Die Natur spielt mit!“ - Eine Wanderung für die ganze Familie, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

FREITAG, 29.08.2025

■ Führung: Salzburg: „Verborgene Schätze“, von 14:00 bis 16:30 Uhr.

■ Führung: „Sternführung (bloßes Auge): Winklmoosalm“, von 21:00 bis 23:00 Uhr.

■ Wanderung: „Wildkräuterspaziergang“, von 16:00 bis 18:30 Uhr.

SAMSTAG, 30.08.2025

■ Führung: „Der Traunreuter Geschichtsweg“, von 14:00 bis 16:00 Uhr.

■ Kurs: „Goldwaschen an der Traun - eine geologische Zeitreise“, von 10:00 bis 13:00 Uhr.

■ Kurs: „Drechselkurs mit Stil – individuell, kreativ und handgemacht“, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Führung: „Hofführungen & Obstweinverkostung im Sommer - Schloss Gessenberg Hofladen“, von 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Kurs: „Goldwaschen an der Traun - eine geologische Zeitreise“, von 10:00 bis 13:00 Uhr.

GELEBTE FREUNDSCHAFT MIT DEN TRAUNREUTER PARTNERSTÄDTEN

Zum großen Bürgerfest am 11. Juli kommen Gäste aus Frankreich, Kroatien und Italien

Die Stadt Traunreut pflegt eine enge Freundschaft zu ihren drei Partnerstädten Virovitica in Kroatien, Lucé in Frankreich und Nettuno in Italien. Beispielsweise präsentieren jedes Jahr Vertreter der drei Städte ihre Waren am Traunreuter Christkindlmarkt. Zum großen Bürgerfest auf dem Rathausplatz am 11. Juli werden wieder Gäste aus allen drei Städten im Chiemgau erwartet und auch die Stadt Traunreut besucht die Partnerstädte regelmäßig.

So war zuletzt eine Traunreuter Delegation beim Fest „Nostra Signora delle Grazie“ in Nettuno. Zum sogenannten Marienfest hatte Bürgermeister Nicola Burrini, der seit November 2024 im Amt ist, eingeladen. Zu diesem Anlass reiste zunächst eine dreiköpfige Gruppe, bestehend aus Partnerschaftsreferentin Gerti Winkels, Ehemann Gerd Winkels und Stadträtin Helga Zembsch, nach Nettuno. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, folgte nach seiner Teilnahme am 150-jährigen Jubiläum der Feuerwehren Traunwalchen und Pierling der Einladung ebenfalls, als Wertschätzung für die Erneuerung und Pflege der Freundschaft.

„Nostra Signora delle Grazie“ wurde bereits am frühen Morgen mit Zeremonien inklusive Feuerwerk und Böllerschüssen und einer Andacht in der Wallfahrtskirche Maria Goretti gefeiert. Am Abend fand die traditionelle Prozession durch prächtig geschmückte Straßen statt. Die Statue der Heiligen Maria wird von den Fratelli von der Wallfahrtskirche in die Stadtkirche San Giovanni getragen, wo sie eine Woche bleibt und dann in einer weniger spektakulären Prozession zurückgebracht wird.

Ein bedeutender Punkt im Programm des Besuchs war die Unterzeichnung der Partnerschaftsverträge von Nettuno mit Ardee (Irland), Corinaldo (Italien) und Wehr (Deutschland). Mit allen drei Städten wurden bereits vor Jahren Freundschaftsverträge geschlossen, die nun in einem offiziellen Partnerschaftsvertrag besiegelt

wurden. Die Zeremonie fand im Sitzungssaal des Rathauses Nettuno statt, an der die Delegationen aus Ardee, Bandol, Corinaldo, Traunreut und Wehr teilnahmen. Die Italienische Hymne bildete den Anfang, gefolgt von den Deutschen, Französischen und Irischen Hymnen und final erklang die Europahymne. Nach den Ansprachen wurden die Urkunden unterzeichnet.

Interessant war auch der Besuch von UNITALSI, einer caritativen Einrichtung in Nettuno, die sich um kranke und bedürftige Mitbürger kümmert und ausschließlich durch ehrenamtliche Mitarbeiter betrieben wird. Neben einer Volksküche bietet die Einrichtung Unterstützung in allen Bereichen des täglichen Lebens.

Am Abschiedsabend würdigte Hans-Peter Dangschat die Partnerschaft der beiden Städte Nettuno und Traunreut, die seit 52 Jahren besteht, was im europäischen Raum eine Besonderheit ist. „Unsere Freundschaft fundiert auf tiefen Wurzeln und hat im Laufe der Jahre viele Menschen zusammengeführt“, betonte der Erste Bürgermeister. Bei der großen Feier zum 75-jährigen Geburtstag Traunreuts wird diese Freundschaft weitergelebt.

Text, Foto: Stadt Traunreut



Auch beim Jubiläums-Georgiritt im April war die Stadt Nettuno vertreten. Nettunos Bürgermeister Nicola Burrini (r.) und seine Ehefrau Silvia Papa (3.v.r.), Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat (2.v.r.), Sebastian Ziegler (l., Gesamtleitung Schule Schloss Stein)

TUS TRAUNREUT IM NINJA WARRIOR UND BABY GYM FIEBER

Text, Foto: TuS Traunreut

Beim dritten Ninja Warrior Kurs dieses Jahr, gab es den „Intensiv- Kurs“ für Fortgeschrittene beim Tus Traunreut. Kleine Trainingsgruppe mit noch mehr Herausforderungen für die jungen Ninjas sorgte für schweißtreibende Trainingseinheiten!

Anspruchsvolle Parcours und neue spannende Aufgaben beim Hangeln über 2,50 Meter über der Schnitzelgrube forderte die jungen Ninjas in der offenen Altersklasse. Julia Pitzka, Leonie Seidl, Benjamin Mabec, Pia Lohr, Mila Seehuber, Moritz Sobotta und Lana Jakovic gaben alles, zeigten top Leistungen und gingen zweimal über den Wettkampfparcour am Ende des Kurses.



Ninja Warrior geht in die Sommerpause und startet wieder bei Schulbeginn. Auch der erste Baby Gym Kurs des Tus Traunreuts war erfolgreich. Die Babys zwischen 11- 15 Monaten hatten viel Spaß beim Erkunden der Halle und zwischen Spielzeug und Geräten entwickelten die Babys von Woche zu Woche alle ihre Sinne. Klettern, Grei-

fen, Krabbeln und Gleichgewicht waren die Schwerpunkte. Sogar am großen Trampolin hatten die „Kleinen“ Spaß und kommunizierten zusammen.

Baby Gym Kurs gibt es noch in einem vierer Block Kurs im Sommer: 30.6./7.7./14.7./21.7. alle Babys von 6 -18 Monaten können hier „trainieren“ und körperliche und motorisch gefördert werden.

Das Erlernen von Bewegungen mit anderen Babys fördert das Selbstvertrauen und die gesunde Entwicklung der Knochen und Muskeln steht im Vordergrund.

Anmeldungen und Infos unter: info@tus-traunreut.de



TUS TRAUNREUT: „NATUREFIT“-KURS WANDERT ZUR KAITL-ALM

Bewegung für die ganze Familie

Bewegung an der frischen Luft, gemeinsame Zeit mit der Familie und ein sportliches Ziel: Der beliebte Outdoor-Fitnesskurs „NatureFit“ des TuS Traunreut hat kürzlich einen Ausflug zur Kaitl-Alm bei Ruhpolding unternommen. Bei bestem Wetter und guter Laune wanderte die Gruppe sechs Kilometer vom Holzknechtmuseum aus durch schattige Waldwege entlang eines Baches hinauf zur idyllisch gelegenen Alm.

Nicht nur sportlich ambitionierte Erwachsene, sondern auch viele Kinder nahmen teil – zu Fuß, im Kinderwagen oder in der Kraxe. Besonders fleißig war der dreijährige Samuel, der die komplette Strecke eigenständig meisterte. „Was glaubst du, wie stolz der Papa auf dich sein wird, wenn ich ihm später davon erzähle“, sagte seine Mutter Geli gerührt. Auch sie selbst war stolz, die Herausforderung mit ihren Kindern geschafft zu haben: „Ich bin so froh, dass ich das heute durchgezogen habe. Ich habe lange überlegt, ob ich es mit den Kindern schaffe – und bin jetzt umso glücklicher!“ Teilnehmerin Leyla bedankte sich bei Kursleiterin Nicole Reithmayr mit einem Augenzwinkern: „Danke, dass du mich überredet



hast. Es war eine echte Erfahrung. Auf den Muskelkater morgen freue ich mich zwar nicht – aber es hat richtig Spaß gemacht!“

Die Idee, sportliche Aktivitäten mit Familienzeit und Naturerlebnis zu verbinden, kam gut an. „NatureFit“ will künftig öfter solche Ausflüge anbieten. Das Feedback zeigt: Nicht nur die Kinder profitieren von der Bewegung und

frischen Luft – auch die Eltern genießen den Austausch und die gegenseitige Unterstützung.

Der Kurs „NatureFit“ findet regelmäßig dienstagsvormittags statt. Zusätzlich bietet der TuS Traunreut zahlreiche weitere Fitnesskurse für alle Altersgruppen und Trainingslevel an. Bei denen jeder mitmachen kann – ob Sportprofi, Anfänger oder Neuling, alle sind herzlich willkommen!



PREISE UND ANMELDUNG: Nach einem kostenlosen Schnuppertraining kann eine Zehnerkarte erworben werden:

- TuS-Mitglieder: 50 €
- Nicht-Mitglieder: 100 €

Die Karte ist sechs Monate gültig und man hat freie Kurswahl. Das Angebot NatureFit ist kostenlos.

TRAININGSPLAN

- Montag: 9 Uhr FamilyFit
- Dienstag: 9/10 Uhr NatureFit, 18 Uhr PowerFit
- Mittwoch: 9 Uhr FamilyFit, 19:15 Uhr PowerFit
- Donnerstag: 20 Uhr PowerFit
- Freitag: 9 Uhr FamilyFit

Für weitere Informationen schreibt eine E-Mail an functional-fitness@tus-traunreut.de oder besucht uns auf Instagram unter [tus_traunreut_fitness](https://www.instagram.com/tus_traunreut_fitness).

AUSFLUG ZU EINEM DER MODERNSTEN GEWÄCHSHÄUSER EUROPAS

Bei schönstem Wetter starteten 50 Reiselustige des Gartenbauvereins Traunwalchen zu ihrem diesjährigen Tagesausflug. Die Fahrt führte im Reisebus zum Bio Hof nach Geinberg. Der Gemüsebaubetrieb der Familie Steiner in Kirchweidach ist vielen bekannt.

2022 eröffnete die selbe Betreiberfamilie ihren BIOhof. Entstanden ist das Gewächshaus 2.0, in den Tomaten, Paprikas, Gurken und Auberginen unter Bio-Regeln heranwachsen. Nach einer kurzen Videoeinführung durften die Gewächshäuser besichtigt werden. Eines der wichtigsten Prinzipien im Biobetrieb ist der Anbau auf Mutterboden. Was sich für den Laien etwas unmöglich im Zusammenhang mit einem Gewächshaus anhört, ist dort sehr durchdacht umgesetzt. Alle Einbauten wie Heizung und Schienen die zur Ernte u. Pflege genutzt werden, werden im Winter nach oben gefahren und dann passiert die Bodenbearbeitung zur Vorbereitung der Pflanzung sogar mit dem Traktor. Als Düngemittel wird nur Kompost verwendet. Beim Anblick der meterlangen Tomatenpflanzen wurde so mancher Gartler blass vor Neid. Die Gurken und Tomaten werden mit der sogenannten Schnurerziehung angebaut. D.h. Die Pflanzen werden an kompostierbaren Schnüren befestigt und erreichen in der Pflanz- und Erntezeit von Januar bis Ende November eine Länge von circa 15 Meter. Zur Bestäubung werden Hummeln eingesetzt, diese bekommen zur Belohnung freien Wohnraum in Form eines Hummelhauses zur Verfügung gestellt. Im Biobetrieb dürfen keine Schädlingsbekämpfungsmittel einge-

setzt werden, daher greift man auf Nützlinge zurück. Zum Abschluss gab's eine Tüte voller Gemüse für jeden zu Hause. Im Anschluss ging die Fahrt zum Mittagessen in den Biergarten nach Burg Fraunstein. Wer Lust hatte, konnte sich das beeindruckende Stauwerk ansehen und sich über die Renaturierung des Unteren Inn informieren.

Der Abschluss des Ausfluges fand in Raitenhaslach statt. Nach einer Stärkung im Kaffee gab es eine sehr schöne und informative Führung durch das Kloster und die Kirche. Durch das Paradies, einen Vorraum der Kirche, betrat man das Kirchenschiff der ehemaligen Zisterzienser-Abteikirche St. Georg mit dem wunderschön bemalten und 6 m hohen Tonnengewölbe. Die Klostergebäude wurden aufwändig durch die Stadt Burghausen unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes renoviert und sind auf alle Fälle einen Ausflug wert.



Text, Foto: Gartenbauverein Traunwalchen

CHIAMSEE OUTRIGGER CANOES E.V. BEI DER VOGALONGA 2025

Text, Foto: Chiemsee Outrigger Canoes e.V.



Am 8. Juni 2025 nahm der Chiemsee Outrigger Canoes e.V. mit einem V4-Kanu an der traditionsreichen Vogalonga in Venedig teil – einem der größten Paddel-Events Europas. Das Team meisterte die 30 Kilometer lange Strecke durch die malerischen Kanäle und die Lagune in beeindruckendem Teamgeist und zeigte, wie viel Spaß und Leidenschaft im Outrigger-Paddeln stecken.

Die Vogalonga ist weit mehr als ein Wettkampf: Sie ist ein Fest für alle, die das Paddeln lieben. Genau das verkörpert auch der Chiemsee Outrigger Canoes e.V. – eine sportliche Gemeinschaft, die Abenteuerlust, Naturverbundenheit und

Teamgeist lebt. „Bei uns ist jeder willkommen – ob Anfänger oder Profi“, erklärt der Vereinsvorsitzende.

Wer Lust hat, die Faszination des Outrigger-Paddelns selbst zu erleben, kann beim Verein jederzeit reinschnuppern. Gemeinsam geht's aufs Wasser – mit jeder Menge Spaß und einem Hauch von Südseefeeing mitten in Bayern!

Infos und Kontakt: www.coc-org.de

BUNTE PFLANZFREUDE

Text, Foto: Gartenbauverein Traunwalchen

Kleine Gärtner ganz groß: Rund 20 Kinder aus der Kindergruppe „Die kleinen Blattläuse“ des Gartenbauvereins durften im Garten des Pfarrheims Traunwalchen mit Hilfe der Eltern ihre eigenen Tontöpfe gestalten. Nach dem Bemalen ging es ans Bepflanzen: Zur Auswahl standen duftender Lavendel, leuchtende Kapuzinerkresse und süße Erdbeeren. Besonders gefragt waren die Erdbeerpflanzen – 30 Stück wurden samt Töpfen großzügig von der Gärtnerei Büchele aus Traunstein gespendet. Abgerundet wurde der kreative Nachmittag mit einer gemeinsamen Brotzeit. Die nächste Blattlausaktion findet dieses Jahr im Spätsommer statt. Das Thema lautet „Heimische Streuobstwiesen und selbstgepresster Apfelsaft“.

Anmeldung per Email bei Ramona Parzinger:
blattlaeuse@gartenbauverein-traunwalchen.de



GROSSE ERFOLGE BEIM 5-VEREINE-PREISPLATTEN

Auch in diesem Jahr wurde traditionell wieder zum Fünf-Vereine-Preisplatteln der Trachtenvereine Peterskirchen, Schnaitsee, Traunwalchen, Trostberg und Waldhausen geladen. Der stets faire und freundschaftliche Wettbewerb wird in jedem Jahr von einem anderen Verein ausgetragen und in diesem Jahr hatte Veranstalter GTEV D'Traunviertler Traunwalchen dafür das Gasthaus Jobst in Rettenbach gewählt.

Schon seit mehreren Wochen verlangte die Vorbereitung den Kindern und Jugendlichen viel Disziplin und Durchhaltevermögen ab. Doch die harte Arbeit zahlte sich aus: in fast allen Altersgruppen waren die Traunviertler auf den ersten drei Plätzen mit vertreten, bei den Buam I und Buam II sogar auf allen drei Stockerlplätzen. Gastwirt Benno Jobst sorgte während der vierstündigen Veranstaltung mit seinem Team für die Stärkung der Teilnehmer und Zuschauer, und die fleißigen Röckifrauen der Traunviertler präsentierten ein verlockendes Kuchenbuffet.

Knappe 120 Buam und Dirndl der fünf teilnehmenden Vereine drahten und platteten den gesamten Vormittag, bevor schließlich die Ergebnisse, ermittelt aus den Bewertungen der sechs Preisrichter, den gespannten Teilnehmern und Ihren Eltern verlesen wurden. Dies übernahm in diesem Jahr der Brauchtumsreferent der Stadt Traunreut, Markus Schupfner. Für jeden Teilnehmer gab es, unabhängig von der Platzierung, ein Hutzeichen und einen Pokal sowie eine kleine „Überraschungstasche“, welche Traunreuts Bürgermeister Hans-Peter Dangschat persönlich allen Teilnehmern überreichte. Dieser hatte sich auch an der Finanzierung der Pokale für die Erstplatzierten beteiligt, daher wollte er es sich nicht neh-



Die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten des Wettbewerbs aus allen fünf Vereinen mit Bürgermeister Hans-Peter Dangschat (links außen) und Brauchtumsreferent Markus Schupfner (rechts außen). Foto: M. Alversammer;

men lassen, sie den freudestrahlenden Siegern selbst zu übergeben.

Das Können der Teilnehmer wurde in diesem Jahr von Sepp Harbeck, Waste Brunner, Sepp Sieber, Kilian Dobner, Helmut Graßl und Severin Walter bewertet. Die musikalische Begleitung übernahmen Markus Lieb und Done Esterbauer von den Traunviertlern. Die Traunviertler Traunwalchen sind auf alle Teilnehmer sehr stolz! Der Mut, vor so vielen Zuschauern und den Preisrichtern aufzutreten und sich mit Fleiß vorzubereiten, sind die eigentlichen Leistungen, die jeden Teilnehmer zum Sieger werden lassen.

Text: Nina Grass, GTEV Traunwalchen

13. Steiner Brauereifest *Stein a. d. Traun*







SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

BaTu Restaurant, Finkensteiner Straße
 Bäckerei Frizz, Traunring
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
 Blumengalerie, Marienstraße
 Buch + Spiel Grütter, Kantstraße
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
 Café Arte, Kantstraße
 City Friseur, Traunapassage
 Edeka Klück, Traunwalchener Str.
 Edeka Curraj, Altenmarkt
 Foto Gastager, Rathausplatz
 Mehrgenerationenhaus, Kantstraße
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet
 Hotel Mozart, Kantstraße
 ig Metall, Kantstraße
 Instyle by Gerer, Rathausplatz
 kl, Munastraße
 Kaufland, Gewerbegebiet
 Mediamarkt, Waginger Straße
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
 Opel Günther, Trostberger Straße
 Pur Vital, Adalbert-Stifter-Straße
 Rathaus Traunreut, Südtiroler Straße
 SmartphoneXpress, Traunreut
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz
 Stadtbücherei, Rathausplatz
 Steuerring Anna Bratzew, Kantstraße
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt
 Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet
 The Rock, Kantstraße
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
 TuS Traunreut, Jahnstraße
 Traunpassage, Werner-von-Siemens Straße
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
 VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3

MO - FR 8.30 - 12 Uhr
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

STADTBÜCHEREI | Rathausplatz 14

DI/ MI 12.00 - 18.00 Uhr
 DO/ FR 10.00 - 18.00 Uhr
 SA 10.00 - 13.00 Uhr, MO geschlossen

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5

MO - FR 8 - 12 Uhr
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

FRANZ-HABERLANDER-BAD

(Freibad) Jahnstraße 10

MO - SO 8 - 20 Uhr,
 letzter Einlass 19 Uhr

kl | Munastraße 1

kl | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
 FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg

MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1

DO 8.30 - 11.30 Uhr

KLEIDERKAMMER der kath.

Pfarrei Traunreut | Rathausplatz 1b

11.07., 8.30 - 11 Uhr: Annahme
 18.07., 8.30 - 11 Uhr: Ausgabe

TRAUNREUTER BRÜCKE

kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b

Tel. 08669 / 2270, Ansprechpartner: Pfarrbüro, Mo - Fr 8 - 11 und 15 - 17 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32

MO bis FR 10 - 13 Uhr
 DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 9 - 17 Uhr | FR 9 - 15 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
 DO 14 - 17 Uhr

KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

RAIFFEISENBANK

Rathausplatz 5

MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

SPARDA-BANK

Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4

MO - FR 9.00 - 13 Uhr, MI geschlossen
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

APOTHEKEN NOTDIENST

Sa 05.07. Stern-Apotheke,
 Martin-Niemöller-Str. 2, Traunreut

So 06.07. Sonnen-Apotheke,
 Bahnhofstr. 2, Altenmarkt

Sa 12.07. Christophorus-Apotheke
 Lehemeistr. 2, Trostberg

So 13.07. Traun-Apotheke,
 Werner-V.-Siemens-Str. 2, Traunreut

Sa 19.07. Bahnhof-Apotheke,
 Bahnhofstr. 15, Traunstein

So 20.07. Löwen-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, Traunreut

Sa 26.07. Johannes-Apotheke,
 Trostberger Str. 6, Tacherting

So 27.07. Kloster Apotheke,
 Altenmarkter Straße 30a, Seon

SONNTAGE IM AUGUST

So, 03.08. Chiemgau-Apotheke,
 St. Georgs-Platz 14, Traunreut

So, 10.08. Marien-Apotheke,
 Tittmoninger Str. 1, Palling

So, 17.08. Marien-Apotheke,
 Salzburger Str. 3, Waging

So, 24.08. Apotheke am Stadtpark,
 Bahnhofstr. 9a, Traunstein

So, 31.08. Christophorus-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, 83308 Trostberg

Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833

Handy: 22833 | www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 Rettungsdienst 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Krisendienst Psychiatrie 0800-6553000

kostenfrei, tägl. 0 - 24 Uhr erreichbar

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabeschluss für die

September - Ausgabe ist der

Erscheinungstermin



01. August 2025



06. September 2025



**EINTRITT
FREI!**

27. JULI
**Kinder- &
Familientag**

FRANZ-HABERLANDER-FREIBAD



**STADTWERKE
TRAUNREUT**

www.stadtwerke-traunreut.de